

Dell OpenManage-Plugin Version 1.0 für Nagios XI

Benutzerhandbuch

1

Hinweise, Vorsichtshinweise und Warnungen

 **ANMERKUNG:** Eine ANMERKUNG macht auf wichtige Informationen aufmerksam, mit denen Sie Ihr Produkt besser einsetzen können.

 **VORSICHT:** Ein VORSICHTSHINWEIS warnt vor möglichen Beschädigungen der Hardware oder vor Datenverlust und zeigt, wie diese vermieden werden können.

 **WARNUNG:** Mit WARNUNG wird auf eine potenziell gefährliche Situation hingewiesen, die zu Sachschäden, Verletzungen oder zum Tod führen kann.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----------|
| Kapitel 1: Einführung | 5 |
| Kapitel 2: Wichtige Funktionen..... | 6 |
| Kapitel 3: Support-Matrix..... | 7 |
| Kapitel 4: Dell Konfigurationsassistent..... | 10 |
| Ermittlungsparameter für den Dell Konfigurationsassistenten..... | 10 |
| Erstellen von Jobs für die automatische Ermittlung..... | 12 |
| Dell Geräte und zugehörige Dienste..... | 12 |
| Kapitel 5: Geräteermittlung mithilfe des Dell Konfigurationsassistenten..... | 16 |
| Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI – Schritt 1..... | 16 |
| Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI – Schritt 2..... | 17 |
| Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI – Schritt 3..... | 18 |
| Kapitel 6: Anzeigen von Dell Geräten..... | 19 |
| Kapitel 7: Überwachen von Dell Geräten..... | 20 |
| Geräteinformationen..... | 20 |
| Gesamtfunktionszustand..... | 22 |
| Komponenten-Funktionszustand..... | 24 |
| Überwachen von Warnungen und Ereignisse (Traps)..... | 37 |
| Anzeigen von SNMP-Warnungen..... | 38 |
| Kapitel 8: Starten gerätespezifischer Konsolen von Dell..... | 39 |
| Dell Geräte und ihre Konsolen..... | 39 |
| Kapitel 9: Garantieinformationen für Dell Geräte..... | 40 |
| Anzeigen von Garantieinformationen..... | 40 |
| Kapitel 10: Knowledge Base (KB)-Informationen zu den generierten Warnungen..... | 42 |
| Anzeigen von Informationen aus der Knowledge Base..... | 42 |
| Kapitel 11: Entfernen von Dell Geräten oder Diensten..... | 43 |
| Entfernen von Dell Geräten..... | 43 |
| Kapitel 12: Fehlerbehebung | 44 |
| Kapitel 13: Häufig gestellte Fragen..... | 47 |
| Kapitel 14: Anhang..... | 48 |

| | |
|---|-----------|
| Kapitel 15: Relevante Dokumentation und Ressourcen..... | 50 |
| Weitere nützliche Dokumente..... | 50 |
| Zugriff auf Support-Inhalte von der Dell EMC Support-Website..... | 50 |
| Kontaktaufnahme mit Dell..... | 51 |

Einführung

Dieses Handbuch enthält Informationen über die Verwendung des Dell OpenManage-Plugins Version 1.0 für Nagios XI und seine verschiedenen Funktionen wie Ermittlung, Überwachung und Starten von Konsolen und die Fehlerbehebung der unterstützten Dell Geräte. Das Handbuch enthält außerdem Einzelheiten zu den unterstützten Dell Geräten und von Kunden häufig gestellte Fragen.

Dieses Plugin ermöglicht die Überwachung von Dell Geräten in von Nagios XI verwalteten Umgebungen. Das Plugin bietet Ihnen eine vollständige Transparenz Ihrer Dell Geräte auf Hardware-Ebene, einschließlich der Überwachung des Funktionszustands insgesamt und auf Komponentenebene. Das Plugin bietet grundlegende Bestandsinformationen und die Ereignisüberwachung von Dell Geräten. Es unterstützt außerdem den 1:1-Webkonsolenstart der unterstützten Dell Geräte für eine weiterführende Fehlerbehebung, Konfiguration und Verwaltung.

Weitere Informationen zu den unterstützten Dell Gerätemodellen finden Sie unter [Support-Matrix](#).

Wichtige Funktionen

Die wichtigsten Funktionen des Dell OpenManage-Plugins Version 1.0 für Nagios XI sind in der nachfolgenden Tabelle beschrieben.

Tabelle 1. Wichtige Funktionen

| Funktion | Funktionalität |
|--|--|
| Geräteerkennung über den Dell Konfigurationsassistenten | <p>Ermittelt die unterstützten Dell Geräte in der Nagios XI-Konsole über den Dell Konfigurationsassistenten. Sobald die Ermittlung abgeschlossen ist, werden die Host- und Dienstdefinitionen für jedes Gerät erstellt.</p> <p>Zur Ermittlung von Dell Servern über iDRAC mit Lifecycle Controller können Sie entweder das SNMP- oder das WS-MAN-Protokoll verwenden. Dell Speicher werden unter Verwendung des SNMP-Protokolls ermittelt und Dell Gehäuse unter Verwendung des WS-MAN-Protokolls.</p> <p>Für weitere Informationen, siehe Dell Konfigurationsassistent auf Seite 10 .</p> |
| Geräteinformationen | Zeigt Informationen zum ermittelten Gerät (Service-Tag-Nummer, Firmware-Version, Geräteiname, Gerätemodell usw.) und die zugehörigen Komponenten (physische Festplatten, Netzteile, Temperatursonden, Spannungssonden usw.) nach einer erfolgreichen Geräteerkennung an. |
| Überwachen des Gesamtzustands von Dell Geräten | Überwacht den Gesamtzustand von Dell Geräten auf geplante oder regelmäßige Weise. |
| Funktionszustand der Komponentenebene von Dell Geräten | Überwacht den Funktionszustand der Gerätekomponenten (physische Festplatten, Netzteil, Temperatursonde, Spannungssonde usw.) und zeigt Informationen zum Komponentenstatus des Dell Geräts in den jeweils geplanten Zeitintervallen an. |
| Überwachung von Warnungen und Ereignissen (Traps) | Überwacht Warnungen oder Ereignisse, die von Dell Geräten generiert wurden. Diese Funktion zeigt nur die zuletzt empfangene SNMP-Warnung an. |
| Starten gerätespezifischer Konsolen | Startet die entsprechenden 1:1-Konsolen von Dell für die weiterführende Fehlerbehebung und Verwaltung der unterstützten Dell Geräte. Weitere Informationen finden Sie unter Starten gerätespezifischer Konsolen von Dell auf Seite 39. |
| Garantieinformationen | Überwacht die Garantieinformationen für die unterstützten Dell Geräte und zeigt diese regelmäßig an und zeigt außerdem den Status der Garantieinformationen in der Nagios XI-Konsole an. Weitere Informationen finden Sie unter Garantieinformationen für Dell Geräte auf Seite 40. |
| Knowledge Base (KB) | <p>Zeigt Informationen aus der Knowledge Base (KB) für die unterstützten Dell Geräte entsprechend der Gerätewarnung oder dem Geräteereignis für eine schnellere Fehlerbehebung an.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie in den Knowledge Base-Informationen (KB) für die generierten Warnungen.</p> |

Support-Matrix

Das Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI unterstützt die Dell Geräte, die in den folgenden Tabellen aufgelistet sind.

Unterstützte Firmware-Versionen für Dell-Geräte

Tabelle 2. Unterstützte Firmware-Versionen für Dell Server

| Dell Servers | iDRAC-Firmware-Versionen |
|--|---------------------------|
| Dell PowerEdge-Server der 12. Generation | 2.30.30.30 und 2.21.21.21 |
| Dell PowerEdge-Server der 13. Generation | 2.30.30.30 und 2.21.21.21 |
| Dell PowerEdge-Server der 13. Generation (R830) | 2.35.35.35 und 2.30.30.30 |
| Skalierbare Datacenter-Lösungen von Dell (DSS 1500, DSS-1510 und DSS 2500) | 2.30.30.30 |

Tabelle 3. Unterstützte Firmware-Versionen für Dell Gehäuse

| Dell Gehäuse | CMC-Firmware-Versionen |
|---------------------------------|------------------------|
| Dell PowerEdge M1000e-Gehäuse | 5.12 und 5.11 |
| Dell PowerEdge VRTX-Gehäuse | 2.12 und 2.10 |
| Dell PowerEdge FX2/FX2s-Gehäuse | 1.32 und 1.30 |

Tabelle 4. Unterstützte Firmware-Versionen für Dell Speicher-Arrays

| Dell-Speicher-Arrays: | Firmware-Versionen |
|--|-----------------------------|
| Dell Compellent-Speicher-Arrays | 6.6 und 6.5 |
| Speicher-Arrays der Dell EqualLogic PS-Serie | 8.1.3 und 8.1.1 |
| Dell PowerVault-Speicher-Arrays der Serie MD 34/38 | 08.25.04.60 und 08.20.12.60 |

Unterstützte Dell PowerEdge-Server

Tabelle 5. Unterstützte Dell PowerEdge-Server

| Dell PowerEdge-Server der 12. Generation | Dell PowerEdge-Server der 13. Generation |
|--|--|
| FM120x4 | C4130 |
| M420 | C6320 |
| M520 | FC230 |
| M620 | FC430 |
| M820 | FC630 |
| R220 | FC830 |
| R320 | M630 |
| R420 | M830 |
| R520 | R430 |

Tabelle 5. Unterstützte Dell PowerEdge-Server (fortgesetzt)

| Dell PowerEdge-Server der 12. Generation | Dell PowerEdge-Server der 13. Generation |
|---|---|
| R620 | R530 |
| R720xd | R530xd |
| R820 | R630 |
| R920 | R730 |
| T320 | R730xd |
| T420 | R830 |
| T620 | R930 |
| | R230 |
| | R330 |
| | T130 |
| | T330 |
| | T430 |
| | T630 |

Unterstützte skalierbare Dell Datacenter-Lösungen

Tabelle 6. Unterstützte skalierbare Dell Datacenter-Lösungen

| Skalierbare Dell Datacenter-Lösungen (DSS) |
|---|
| DSS 1500 |
| DSS 1510 |
| DSS 2500 |

Unterstützte Dell Gehäuse

Tabelle 7. Unterstützte Dell Gehäuse

| Dell Gehäuse |
|-----------------------|
| Dell PowerEdge FX2 |
| Dell PowerEdge FX2s |
| Dell PowerEdge VRTX |
| Dell PowerEdge M1000e |

Unterstützte Dell Compellent Speicher-Arrays

Tabelle 8. Unterstützte Dell Compellent Speicher-Arrays

| Dell Compellent-Speicher-Arrays |
|--|
| Compellent Series 40 |
| Compellent SC4020 |
| Compellent SC8000 |

Speicher-Arrays der Dell EqualLogic PS-Serie

Tabelle 9. Unterstützte Speicher-Arrays der Dell EqualLogic PS-Serie

Speicher-Arrays der Dell EqualLogic PS-Serie

EqualLogic PS4100

EqualLogic PSM4110

EqualLogic PS6100

EqualLogic PS6210

EqualLogic PS6500

EqualLogic PS6510

Dell PowerVault MD-Speicher-Arrays

Tabelle 10. Unterstützte Dell PowerVault MD-Speicher-Arrays

Dell PowerVault MD-Speicher-Arrays

PowerVault MD3400

PowerVault MD3420

PowerVault MD3460

PowerVault MD3800f

PowerVault MD3800i

PowerVault MD3820f

PowerVault MD3820i

PowerVault MD3860f

PowerVault MD3860i

Dell Konfigurationsassistent

Sie können Dell Geräte über den Dell Konfigurationsassistent ermitteln. Dieser Assistent führt Sie durch eine Reihe von Konfigurationsschritten, bei denen Sie die entsprechenden Eingaben zur Ermittlung der Hosts machen und sie mit ihren jeweiligen Diensten verknüpfen können. Dieses Dell Plugin überprüft die Eingaben am Ende jedes Schritts, bevor der Vorgang mit dem nächsten Schritt fortgesetzt wird. Außerdem zeigt es die entsprechenden Meldungen oder eine Zusammenfassung an.

Dell empfiehlt, dass Sie zwecks eines besseren Benutzererlebnisses maximal 255 Geräte auf einmal ermitteln.

Die Geräte werden entweder über SNMP- oder WS-MAN-Protokolle ermittelt. Die Überwachungsprotokolle für die unterstützten Geräte lauten wie folgt:

- Dell Server können entweder mittels SNMP- oder WS-MAN-Protokolle erkannt werden. WS-MAN ist das Standardprotokoll.
- Dell Gehäuse können über das WS-MAN-Protokoll ermittelt werden. WS-MAN ist das Standardprotokoll.

Achten Sie darauf, dass Sie nur Dell Gehäuse mithilfe der lokalen Anmeldeinformationen des Benutzers überwachen.

- Dell Speicher können mithilfe des SNMP-Protokolls ermittelt werden. SNMP ist das Standardprotokoll.

Sie können Geräte unter Verwendung einer der folgenden Optionen ermitteln:

- Jobs für die automatische Ermittlung – Wählen Sie einen Job für die automatische Ermittlung aus.
- Subnetz – Subnetz mit Maske.
- Datei – Eine Textdatei, die eine Liste mit durch eine neue Zeile getrennte Internet Protocol (IP)-Adressen für ein Gerät enthält.

Themen:

- [Ermittlungsparameter für den Dell Konfigurationsassistenten](#)
- [Dell Geräte und zugehörige Dienste](#)

Ermittlungsparameter für den Dell Konfigurationsassistenten

Sie müssen die Ermittlungsparameter über Eingaben für die Geräteermittlung konfigurieren. Die im **Konfigurationsassistenten** verfügbaren Parameter oder Eingaben werden in diesem Abschnitt im Detail erläutert.

Ermittlungsziel

Sie können die Geräte über die unter **Ermittlungsziel** aufgeführten Optionen ermitteln. Die folgende Tabelle enthält die Optionen und ihre jeweiligen Beschreibungen:

Tabelle 11. Ermittlungsoptionen

| Option | Beschreibung |
|--------------------------------------|--|
| Jobs für die automatische Ermittlung | Sie können einen zuvor hinzugefügten Job für die automatische Ermittlung auswählen. Informationen zum Hinzufügen von Jobs für die automatische Ermittlung zur Nagios XI-Konsole finden Sie unter Erstellen von Jobs für die automatische Ermittlung . |
| Subnetz | Subnetz mit Maske. Sie können eine gültige Subnetzadresse mit Maske eingeben. |
| Datei | Eine Textdatei, die eine Liste mit durch eine neue Zeile getrennte eindeutige IP-Adressen enthält. |

Tabelle 11. Ermittlungsoptionen (fortgesetzt)

| Option | Beschreibung |
|--------|---|
| | Um eine Datei auszuwählen, klicken Sie auf die Schaltfläche Durchsuchen , navigieren Sie zu dem Speicherort, an dem Sie die Datei gespeichert haben, und wählen Sie sie aus. |

Kommunikationsparameter

Die unterstützten Dell Geräte können entweder über das SNMP- oder das WS-MAN-Protokoll ermittelt werden. Basierend auf dem gewünschten Protokoll müssen Sie die Kommunikationsparameter konfigurieren. Standardmäßig ist das WS-MAN-Protokoll ausgewählt.

Stellen Sie sicher, dass Sie die Option **Bevorzugtes Protokoll zur Ermittlung von agentfreien Servern von Dell** auswählen. Das Markieren oder das Aufheben der Markierung wirkt sich nicht auf die Ermittlung von Dell Gehäusen oder Speicher-Arrays aus. Standardmäßig werden Gehäuse über das WS-MAN-Protokoll und Speicher-Arrays über SNMP ermittelt.

Tabelle 12. SNMP-Parameter

| SNMP-Parameter | | |
|------------------------|--------------|--|
| Parametername | Standardwert | Beschreibung |
| Community-Zeichenkette | Öffentlich | SNMP-Community-Zeichenfolge |
| Version | 2 | SNMP-Version für die Überwachung. Verfügbare Optionen sind 1 und 2. |
| Zeitüberschreitung | 3 | Zur Bereitstellung des SNMP-Zeitüberschreitungswerts in Sekunden. Gültiger Bereich: 1 bis 1440. |
| Neuersuche | 1 | Zur Bereitstellung der Häufigkeit, mit der eine SNMP-Aufforderung bei einer Zeitüberschreitung gesendet werden muss. Gültiger Bereich: 1 bis 10. |
| Port | 161 | Zur Bereitstellung des SNMP-Port-Werts. Gültiger Bereich: 1 bis 65535. |

Tabelle 13. WS-MAN parameters (IP-Parameter)

| WS-MAN-Parameter | | |
|--------------------|----------------|--|
| Parametername | Standardwert | Beschreibung |
| Benutzername | root | Zur Bereitstellung des WS-MAN-Benutzernamens. |
| Kennwort | ---. Maskiert. | Zur Bereitstellung des WS-MAN-Passworts. |
| Zeitüberschreitung | 3 | Zur Bereitstellung des WS-MAN-Zeitüberschreitungswerts in Sekunden. Gültiger Bereich: 1 bis 1440. |
| Neuersuche | 1 | Zur Bereitstellung der Häufigkeit, mit der eine WS-MAN-Aufforderung bei einer Zeitüberschreitung gesendet werden muss. Gültiger Bereich: 1 bis 10. |
| Port | 443 | Zur Bereitstellung des WS-MAN-Port-Werts. Gültiger Bereich: 1 bis 65535. |

Konfigurationsparameter

Sie können die Werte für die Konfigurationsparameter basierend auf Ihren Anforderungen festlegen.

Tabelle 14. Konfigurationsparameter

| Konfigurationsparameter | | |
|--------------------------|---|---|
| Parametername | Standardwert | Beschreibung |
| Garantie-URL | https://api.dell.com/support/assetinfo/v4/getassetwarranty/ | URL zum Abrufen von Details zur Garantie. |
| Kritische Tage Garantie | 10 | Verbleibende Anzahl der Tage, bis die Garantie abläuft. |
| Warntage Garantie | 30 | Verbleibende Anzahl der Tage, bis die Garantie abläuft. |
| RACADM-Installationspfad | /opt/dell/srvadmin/sbin/racadm | Absoluter RACADM-Installationspfad. |
| JAVA-Installationspfad | /usr/bin/java | Absoluter Java-Installationspfad. |

Erstellen von Jobs für die automatische Ermittlung

Sie können Jobs für die automatische Ermittlung in der Nagios XI-Konsole erstellen. Diese Jobs bieten Ihnen die Möglichkeit, die Hosts über einen zu überwachenden Job für die automatische Ermittlung einfach auszuwählen.

Um Jobs für die automatische Ermittlung zu erstellen, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Wählen Sie **Konfigurieren > Konfigurationsassistenten** aus.
2. Fügen Sie neue Jobs für die automatische Ermittlung hinzu, indem Sie einen der folgenden Schritte ausführen:
 - Wählen Sie im linken Fensterbereich **Konfigurationswerkzeuge > Automatische Ermittlung** aus.
Daraufhin wird die Seite **Jobs für die automatische Ermittlung** angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neuer Job für die automatische Ermittlung** oder auf den Link **Jetzt neuen Job hinzufügen**.
 - Klicken Sie in der Liste der angezeigten Assistenten auf den Assistenten für die **automatische Ermittlung**
Sobald die Seite **Konfigurationsassistent: Automatische Ermittlung – Schritt 1** angezeigt wird, klicken Sie auf den Link **Neuen Ermittlungsjob starten**.
3. Geben Sie in das Feld **Scan-Ziel** eine Netzwerkadresse und eine Netzmaske zum Definieren der zu scannenden IP-Bereiche ein.
4. Geben Sie in das Feld **IP-Adressen ausschließen** eine kommagetrennte Liste mit IP-Adressen und/oder Netzwerkadressen aus, die vom Scan ausgeschlossen werden sollen.
Sie können bei Bedarf eine Häufigkeit aus der Dropdown-Liste **Häufigkeit** auswählen.
5. Klicken Sie auf **Senden**.
Der Job für die automatische Ermittlung wurde erfolgreich erstellt und die entsprechenden Details werden angezeigt.

Sobald ein Job für die automatische Ermittlung hinzugefügt wurde, können Sie diesen Job auswählen, indem Sie auf der Seite **Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI – Schritt 1** unter **Ermittlungsziel** auf **Jobs für die automatische Ermittlung** klicken und dann den gerade erstellten Job aus dem Dropdown-Menü für die Geräteermittlung auswählen. Auf diese Weise werden nur die dem Job neu hinzugefügten Geräte gescannt und ermittelt.

Wenn Sie zuvor ermittelte Geräte neu ermitteln oder alle Geräte im Bereich **Scan-Ziel** ermitteln möchten, aktivieren Sie die Option **Alle IP-Adressen ermitteln**.

Dell Geräte und zugehörige Dienste

Basierend auf den von Ihnen angegebenen Ermittlungsparametern für den Dell Konfigurationsassistent, wie z. B. **Ermittlungsziel**, **Kommunikationsparameter** und **Konfigurationsparameter**, wird eine Liste der **erreichbaren Dell Geräte** und der grundlegenden und detaillierten Services, die diesen Geräten zugeordnet sind, in der Nagios XI Konsole angezeigt.

Sie können die folgenden optionalen Dienstpakete zur Überwachung bestimmter Dienste installieren:

- (Optional) Java Version 1.6 oder höher ist installiert, um das Anzeigen von Dell Garantieinformationen zu ermöglichen.
- (Optional) Socket6 Perl-Modulversion 0.23 oder höher ist zur Überwachung von verwalteten Systemen mit IPv6 (Internet Protocol Version 6) installiert.
- (Optional) SNMP Trap Translator (SNMPTT) ist für den Empfang von SNMP-Warnungen installiert. Dell empfiehlt, die neueste Version zu verwenden.

- (Optional) Das unterstützte Dell Remote RACADM-Dienstprogramm ist installiert, um Informationen zu Komponentenattributen der Dell Gehäusedienste zu überwachen, z. B.:
 - Taktrate (U/Min.) des Dell Gehäuse-Lüfters – Status
 - Eingangsstrom (A) des Dell Gehäuse-Netzteils – Status
 - Eingangsspannung (V) des Dell Gehäuse-Netzteils – Status
 - Ausgangsleistung (W) des Dell Gehäuse-Netzteils – Status
 - Funktionszustand des Dell Gehäuse-E/A-Moduls – Status

Die einzelnen Dienste haben die folgenden Parameter, die Sie je nach Ihren Überwachungsanforderungen konfigurieren können:

- **Überprüfungsintervall** – Wird verwendet, um die Anzahl der „Zeiteinheiten“ zu definieren, die abgewartet werden sollen, bevor die nächste „reguläre“ Überprüfung des Dienstes geplant wird.
- **Wiederholungsintervall** – Wird verwendet, um die Anzahl an „Zeiteinheiten“ zu definieren, die abgewartet werden sollen, bevor die erneute Prüfung des Dienstes geplant wird.
- **Maximale Anzahl an Prüfversuchen** – Wird verwendet, um zu definieren, wie häufig Nagios erneut versuchen soll, den Befehl für die Dienstüberprüfung auszuführen, wenn ein anderer Status als OK ausgegeben wird.

Die folgenden Tabellen enthalten die grundlegenden und detaillierten Dienste, die den unterstützten Dell Geräte zugeordnet sind.

Tabelle 15. Dienste, die auf Basis des ausgewählten Protokolls für Dell Server erstellt werden

| Dienste | SNMP | WS-MAN |
|---|------|--------|
| Grundlegende Dienste | | |
| Dell Server Gesamtfunktionszustand | ✓ | ✓ |
| Dell Serverinformationen | ✓ | ✓ |
| Dell Server-Traps | ✓ | ✓ |
| Ausführliche Dienste | | |
| Physischer Festplattenstatus des Dell Servers | ✓ | ✓ |
| Virtueller Festplattenstatus des Dell Servers | ✓ | ✓ |
| Lüfterstatus des Dell Servers | ✓ | ✓ |
| Dell Server-Akkustatus | ✓ | ✓ |
| Eingriffsstatus des Dell Servers | ✓ | ✓ |
| Netzwerkgerätestatus des Dell Servers | ✓ | ✓ |
| Spannungssondenstatus des Dell Servers | ✓ | ✓ |
| Controller-Status des Dell Servers | ✓ | ✓ |
| Stromstärkensonnenstatus des Dell Servers | ✓ | ✓ |
| CPU-Status des Dell Servers | ✓ | X |
| Netzteilstatus des Dell Servers | ✓ | X |
| Temperatursondenstatus des Dell Servers | ✓ | ✓ |
| SD-Kartenstatus des Dell Servers | X | ✓ |
| FC-NIC-Status des Dell Servers | X | ✓ |
| Garantieinformationen des Dell Servers | ✓ | ✓ |

Tabelle 16. Dienste, die auf Basis des WS-MAN-Protokolls für alle Dell Gehäuse erstellt werden

| Dienste | Beschreibung |
|-------------------------------------|--|
| Grundlegende Dienste | |
| Gesamtfunktionszustand Dell Gehäuse | Dieser Dienst gilt für alle unterstützten Gehäuse. |
| Dell Gehäuseinformationen | Dieser Dienst gilt für alle unterstützten Gehäuse. |
| Dell Gehäuse-Traps | Dieser Dienst gilt für alle unterstützten Gehäuse. |

Tabelle 16. Dienste, die auf Basis des WS-MAN-Protokolls für alle Dell Gehäuse erstellt werden (fortgesetzt)

| Dienste | Beschreibung |
|--|---|
| Ausführliche Dienste | Dieser Dienst gilt für alle unterstützten Gehäuse. |
| Lüfterstatus des Dell Gehäuses | Dieser Dienst gilt für alle unterstützten Gehäuse. |
| Steckplatzinformationen des Dell Gehäuses | Dieser Dienst gilt für alle unterstützten Gehäuse. |
| E/A-Modulstatus des Dell Gehäuses | Dieser Dienst gilt für alle unterstützten Gehäuse. |
| Netzteilstatus des Dell Gehäuses | Dieser Dienst gilt für alle unterstützten Gehäuse. |
| KVM-Status des Dell Gehäuses | Dieser Dienst gilt für alle unterstützten Gehäuse. |
| Gehäusestatus des Dell Gehäuses | Dieser Dienst ist nur auf Dell PowerEdge VRTX-Gehäuse anwendbar. |
| Controller-Status des Dell Gehäuses | Dieser Dienst ist nur auf Dell PowerEdge VRTX-Gehäuse anwendbar. |
| Physischer Festplattenstatus des Dell Gehäuses | Dieser Dienst ist nur auf Dell PowerEdge VRTX-Gehäuse anwendbar. |
| Virtueller Festplattenstatus des Dell Gehäuses | Dieser Dienst ist nur auf Dell PowerEdge VRTX-Gehäuse anwendbar. |
| PCIe-Gerätestatus des Dell Gehäuses | Dieser Dienst ist nur auf Dell PowerEdge VRTX- und Dell PowerEdge FX2/FX2s-Gehäuse anwendbar. |
| Gehäuseinformationen des Dell Gehäuses | Dieser Dienst gilt für alle unterstützten Gehäuse. |

Tabelle 17. Dienste, die für Dell Compellent-Speicher-Arrays auf Basis des SNMP-Protokolls erstellt werden

| Dienste |
|--|
| Grundlegende Dienste |
| Gesamtfunktionszustand Dell Storage Compellent |
| Informationen zu Dell Storage Compellent |
| Dell Storage Compellent-Verwaltungs-Traps |
| Dell Storage Compellent-Controller-Traps |
| Gesamtfunktionszustand Dell Storage Compellent-Controller |
| Informationen zum Dell Storage Compellent-Controller |
| Ausführliche Dienste |
| Physischer Festplattenstatus von Dell Storage Compellent |
| Volume-Status von Dell Storage Compellent |
| Garantieinformationen für Dell Storage Compellent-Controller |

Tabelle 18. Dienste, die auf Basis des SNMP-Protokolls für Speicher-Arrays der Dell EqualLogic PS-Serie erstellt werden

| Dienste |
|---|
| Grundlegende Dienste |
| Gesamtfunktionszustand Dell Storage EqualLogic-Mitglied |
| Informationen zum Dell Storage EqualLogic-Mitglied |
| Informationen zur Dell Storage EqualLogic-Gruppe |
| Traps des Dell Storage EqualLogic-Mitglieds |
| Ausführliche Dienste |

Tabelle 18. Dienste, die auf Basis des SNMP-Protokolls für Speicher-Arrays der Dell EqualLogic PS-Serie erstellt werden (fortgesetzt)

| Dienste |
|--|
| Grundlegende Dienste |
| Physischer Festplattenstatus des Dell Storage EqualLogic-Mitglieds |
| Volume-Status der Dell Storage EqualLogic-Gruppe |
| Speicherpoolstatus der Dell Storage EqualLogic-Gruppe |
| Garantieinformationen für Dell Storage EqualLogic-Mitglied |

Tabelle 19. Dienste, die auf Basis des SNMP-Protokolls für Dell PowerVault MD-Speicher-Arrays erstellt werden

| Dienste |
|--|
| Grundlegende Dienste |
| Gesamtfunktionszustand Dell Storage PowerVault MD |
| Informationen zu Dell Storage PowerVault MD |
| Dell Storage PowerVault MD-Traps |
| Ausführliche Dienste |
| Garantieinformationen für Dell Storage PowerVault MD |

Auswählen der für ein Dell Gerät zu überwachenden Dienste

Den unterstützten Dell Geräten sind grundlegende und ausführliche Dienste zugeordnet. Sie können wählen, alle oder einen der folgenden Dienste zu einem bestimmten Zeitpunkt zu überwachen.

Standardmäßig werden nur die Basisdienste für ein erreichbares oder ermitteltes Dell Gerät auf Basis des von Ihnen ausgewählten Protokolls ausgewählt. Wenn Sie keinen der grundlegenden Dienste überwachen möchten, erweitern Sie **Dell <Gerät> Basisdienste**, wobei <Gerät> für beliebige erreichbare Dell Geräte steht, die unter **Erreichbare Dell Geräte** ausgeführt sind. Deaktivieren Sie dann das nebenstehende Kontrollkästchen.

Erweitern Sie für die Auswahl eines der ausführlichen Dienste **Dell <Gerät> Ausführliche Dienste** und klicken Sie anschließend auf das nebenstehende Kontrollkästchen.

Beispiel:

Um den Dienst **Dell Storage EqualLogic Group-Speicherguppen-Informationen** auszuwählen, erweitern Sie **Ausführliche Dell EqualLogic-Speicher-Array-Dienste** und aktivieren Sie dann das nebenstehende Kontrollkästchen.

Geräteermittlung mithilfe des Dell Konfigurationsassistenten

Die folgenden Abschnitte beschreiben die Ermittlung von Dell Geräten und deren zugehörigen Dienste unter Verwendung des Dell Überwachungsassistenten. Sobald Sie alle Konfigurationsschritte erfolgreich durchgeführt haben, stehen die Hosts und deren entsprechende Dienste für die Überwachung über die Nagios XI-Konsole zur Verfügung.

Bevor Sie beginnen, stellen Sie sicher, dass alle Voraussetzungen in Ihrem System basierend auf Ihren Anforderungen für die Überwachung installiert sind. Weitere Informationen zu diesen Voraussetzungen finden Sie im Abschnitt **Systemanforderungen für Management-Systeme** im *Installationshandbuch für das Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI*.

Themen:

- [Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI – Schritt 1](#)
- [Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI – Schritt 2](#)
- [Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI – Schritt 3](#)

Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI – Schritt 1

Sie können die verschiedenen Parameter zur Ermittlung von Geräten unter Verwendung des Dell OpenManage-Plugins konfigurieren, z. B. Ziel IPs, Protokollparameter, Garantie und andere Konfigurationsparameter.

Stellen Sie sicher, dass Sie nur positive Ganzzahlwerte angeben, wenn numerische Werte gefordert sind. Weitere Informationen finden Sie unter [Ermittlungsparameter für den Dell Konfigurationsassistenten](#).

Falls beim Ausführen einer der folgenden Schritte Probleme auftreten, stellen Sie sicher, dass Sie diese beheben, bevor Sie fortfahren.

1. Wählen Sie zum Öffnen des Dell Plugins auf der Registerkarte **Konfigurieren** die Option **Konfigurationsassistenten** aus und klicken Sie dann auf **Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI**.
Die Seite **Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI – Schritt 1** wird zusammen mit einem Überblick über das Plugin und einer Zusammenfassung der Voraussetzungsprüfung angezeigt.
2. Wählen Sie im Menü **Ermittlungsziel** eine der folgenden Ermittlungsoptionen aus:
 - **Jobs für die automatische Ermittlung** – Wählen Sie einen vorhandenen Job für die automatische Ermittlung aus dem Dropdown-Menü aus.
 - **Subnetz** – Wählen Sie diese Option aus, um Geräte mit einem Subnetz mit Maske zu ermitteln.
 - **Datei** – Wählen Sie diese Option aus, um eine Liste der Geräte mithilfe einer Datei zu ermitteln.
3. Stellen Sie in der Tabelle **Kommunikationsparameter** die entsprechenden Werte bereit.
4. Geben Sie in die Tabelle **Konfigurationsparameter** die entsprechenden Werte auf Basis Ihrer Überwachungsanforderungen ein und klicken Sie dann auf **Weiter**.

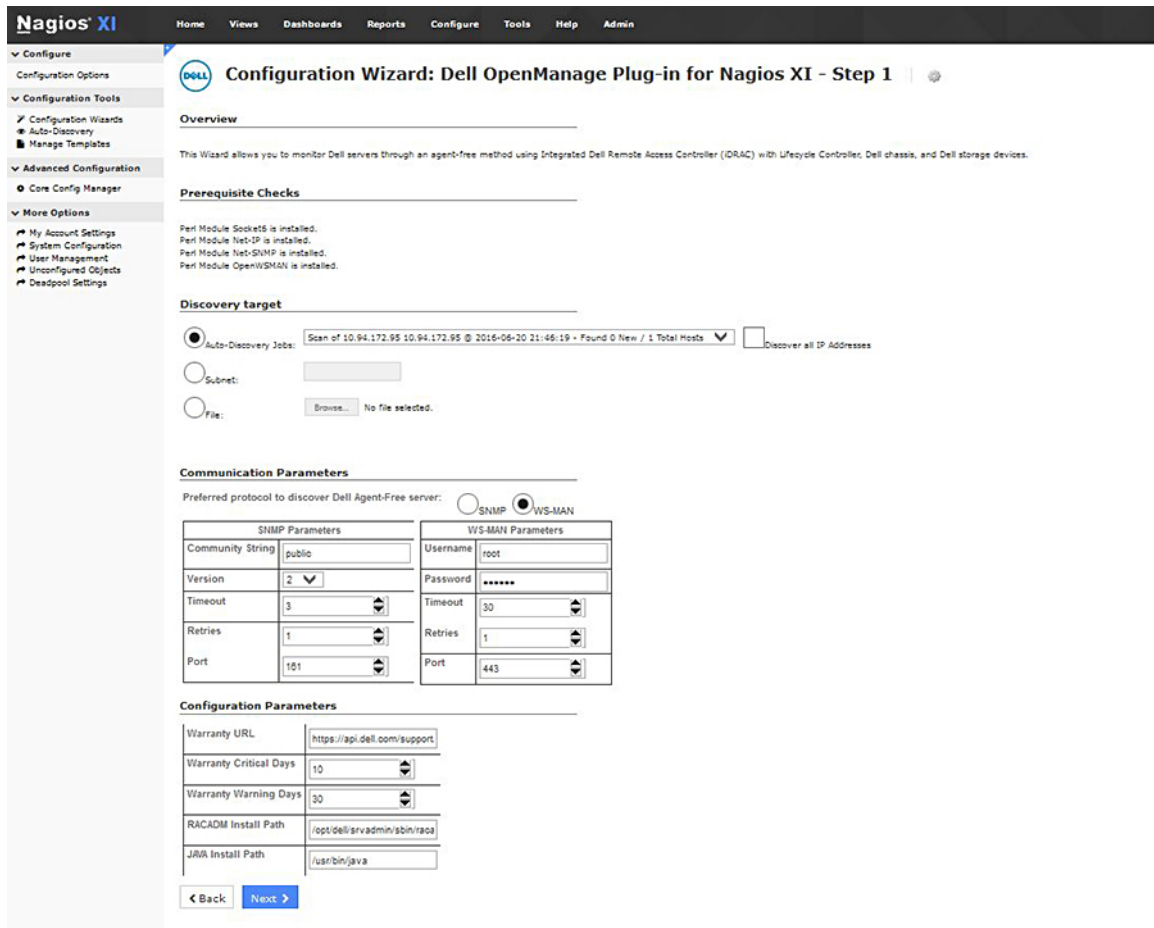


Abbildung 1. Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI – Schritt 1


Sobald die angegebenen Werte ohne Fehler akzeptiert werden, wird die Seite **Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI – Schritt 2** angezeigt.

Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI – Schritt 2

Sie können die erreichbaren Dell Geräte und deren zugeordneten grundlegenden und ausführlichen Dienste basierend auf dem Ermittlungsziel, den Kommunikationsparametern und den Konfigurationsparametern, die Sie unter **Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für den Nagios XI – Schritt 2** bereitgestellt haben, anzeigen.

Hier wird die Zusammenfassung für **Voraussetzungsprüfung – Dienste** für den absoluten Installationspfad von SNMPTT, RACADM und JAVA angezeigt. Außerdem angezeigt werden die erreichbaren und ermittelten Geräte im Menü **Dell Geräteauswahl** sowie deren zugeordnete Dienste im Menü **Dienstauswahl**. Weitere Informationen finden Sie unter [Dell Geräte und zugehörige Dienste](#) auf Seite 12.

Um die ermittelten Geräte und die zugehörigen Dienste auszuwählen, die Sie überwachen möchten, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Klicken Sie unter **Dell Geräteauswahl** auf das Symbol  oder den Link **Erreichbare Dell Geräte**, um die Liste der ermittelten Geräte zu erweitern.
Die erreichbaren Geräte werden in einer Tabelle zusammen mit den entsprechenden IP-**Adressen**, dem **Host-Namen** und dem **Gerätetyp** angezeigt.
Standardmäßig sind alle erreichbaren Geräte ausgewählt. Sie können Geräte entfernen, die Sie nicht überwachen möchten, indem Sie die Kontrollkästchen für diese Geräte deaktivieren.
2. Klicken Sie unter **Dienstauswahl** auf den erforderlichen Dell Gerätedienst, um die Liste der zugeordneten Dienste zu erweitern.
Um alle Dienste anzuzeigen, klicken Sie auf **Alle erweitern**.

Die den ermittelten Hosts zugeordneten Dienste werden zusammen mit Parametern, wie z. B. **Überprüfungsintervall**, **Wiederholungsintervall** und **Maximale Anzahl an Prüfversuchen**, mit den jeweiligen Standardwerten aufgelistet. Sie können die gewünschten Werte je nach Ihren Überwachungsanforderungen bereitstellen.

3. Klicken Sie auf **Weiter**, sobald Sie die Geräte und Dienste ausgewählt haben, die Sie überwachen möchten.

Sobald die angegebenen Werte ohne Fehler akzeptiert wurden, wird die Seite **Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI – Schritt 3** angezeigt.

Wenn Sie zu einem beliebigen Zeitpunkt Werte ändern möchten, die Sie auf der vorherigen Seite unter **Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI – Schritt 1** angegeben haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Zurück**.

Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI – Schritt 3

Sie können die Dell Geräte und deren zugeordnete Dienste basierend auf der Auswahl anzeigen, die Sie unter **Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI – Schritt 2** vorgenommen haben. Diese Geräte und Dienste werden als reduzierbare Liste angezeigt.

Um eine Zusammenfassung oder die Details zur Ermittlung anzuzeigen, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Klicken Sie unter **Ausgewählte Geräte** auf das Symbol ► oder auf den Link **Dell Geräte**, um die Liste der ermittelten Geräte zu erweitern.
Die Geräte werden zusammen mit der **Host-Adresse**, dem **Host-Namen** und dem **Gerätetyp** in einer Tabelle angezeigt.
2. Klicken Sie unter **Ausgewählte Dienste** auf den erforderlichen Dell Gerätedienst, um die Liste der ausgewählten Geräte zu erweitern.
Um alle Dienste anzuzeigen, klicken Sie auf **Alle erweitern**.
Die den ermittelten Hosts zugeordneten Dienste, die Sie zuvor ausgewählt haben, werden zusammen mit Parametern, wie z. B. **Überprüfungsintervall**, **Wiederholungsintervall** und **Maximale Anzahl an Prüfversuchen**, mit ihren Werten aufgelistet.
3. Klicken Sie auf **Weiter**, um Ihre Überwachungsanforderungen weiter anzupassen, oder klicken Sie auf **Fertig stellen**, um die Konfiguration abzuschließen und die Überwachung der ermittelten Geräte zu starten.
Weitere Informationen darüber, wie Sie Ihre Überwachungsanforderungen weiter anpassen können, finden Sie in der Nagios XI-Dokumentation unter **exchange.nagios.org**

Wenn Sie zu einem beliebigen Zeitpunkt Werte ändern möchten, die Sie unter **Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI – Schritt 2** angegeben haben, klicken Sie dazu auf die Schaltfläche **Zurück**.

Der Dell Geräte-Host und seine Dienstdefinitionen werden auf dem Nagios Server erstellt und nachfolgend für die Überwachung der Dell Geräte verwendet. Die ermittelten Dell Geräte und deren Dienste werden in den Ansichten **Host-Details** und **Dienstdetails** auf der Nagios XI-**Startseite** angezeigt. Sie müssen jedoch warten, bis der geplante Dienst abgeschlossen ist, damit die Dienstdetails in der Nagios XI-Konsole angezeigt werden.

Anzeigen von Dell Geräten

Sie können die ermittelten Dell Geräte in der Nagios XI-Konsole in der Ansicht **Host-Details** oder **Dienstdetails** anzeigen.

1. Klicken Sie zum Anzeigen der Hosts in der Nagios XI-Konsole auf die Registerkarte **Start** und wählen Sie dann **Details** > **Host-Details** im linken Fensterbereich aus.

Die Hosts werden im rechten Fensterbereich angezeigt.

The screenshot shows the Nagios XI interface. The main content area displays the 'Host Status' page. At the top, there are two summary tables: 'Host Status Summary' and 'Service Status Summary'. Below these is a search bar and a table of host records. The table has columns for Host, Status, Duration, Attempt, Last Check, and Status Information. The first few rows show hosts with 'Up' status and their respective last check times and status information.

| Host | Status | Duration | Attempt | Last Check | Status Information |
|------------------|--------|---------------|---------|---------------------|--|
| 10.94.102.109 | Up | -5s | 1/3 | 2016-03-30 22:15:52 | PING OK - Packet loss = 0%, RTA = 5.24 ms |
| 10.94.102.114 | Up | -47s | 1/3 | 2016-03-30 22:16:15 | PING OK - Packet loss = 0%, RTA = 8.91 ms |
| 10.94.102.120 | Up | -28s | 1/3 | 2016-03-30 22:16:39 | PING OK - Packet loss = 0%, RTA = 5.91 ms |
| 10.94.168.101 | Up | -38s | 1/3 | 2016-03-30 22:17:20 | PING OK - Packet loss = 0%, RTA = 11.08 ms |
| 10.94.172.29 | Up | -43s | 1/3 | 2016-03-30 22:17:33 | PING OK - Packet loss = 0%, RTA = 2.70 ms |
| 10.94.172.34 | Up | -46s | 1/3 | 2016-03-30 22:17:45 | PING OK - Packet loss = 0%, RTA = 12.59 ms |
| 10.94.172.85 | Up | -54s | 1/3 | 2016-03-30 22:12:55 | PING OK - Packet loss = 0%, RTA = 15.70 ms |
| 10.94.173.17 | Up | -33s | 1/3 | 2016-03-30 22:13:14 | PING OK - Packet loss = 0%, RTA = 6.75 ms |
| 10.94.173.18 | Up | 0s | 1/3 | 2016-03-30 22:14:02 | PING OK - Packet loss = 0%, RTA = 18.74 ms |
| 10.94.173.19 | Up | -21s | 1/3 | 2016-03-30 22:14:19 | PING OK - Packet loss = 0%, RTA = 2.50 ms |
| 30.30.1.3 | Up | -16s | 1/3 | 2016-03-30 22:14:42 | PING OK - Packet loss = 0%, RTA = 0.57 ms |
| 30.30.1.79 | Up | -6s | 1/3 | 2016-03-30 22:15:03 | PING OK - Packet loss = 0%, RTA = 14.27 ms |
| Host Unreachable | Up | 22d 6h 4m 27s | 1/10 | 2016-03-30 22:17:39 | OK - 127.0.0.1: rta 0.048ms, lost 0% |

2. Klicken Sie zum Anzeigen der mit der Nagios XI-Konsole verknüpften Dienste auf die Registerkarte **Start** und wählen Sie dann **Details** > **Dienstdetails** im linken Fensterbereich aus.

Die Dienstdetails werden im rechten Fensterbereich angezeigt.

| Host | Service | Status | Duration | Attempt | Last Check | Status Information |
|---------------|------------------------------------|----------|----------------|---------|---------------------|---|
| 10.94.168.101 | Dell Chassis Controller Status | Ok | 5d 19h 38m 24s | 1/3 | 2016-04-21 04:53:14 | #1 Status = OK, FQDD = RAID.ChassisIntegrated.1-1, CacheSize(MB) = 1024, FirmwareVersion = 23.8.12-0061, Name = Shared PERC8, PatrolReadState = Stopped, SecurityStatus = Unknown, SlotType = PCI Express x8 |
| | Dell Chassis Enclosure Status | Ok | 5d 19h 35m 6s | 1/3 | 2016-04-21 04:56:49 | #1 Status = OK, FQDD = Enclosure.Internal.0-0:RAID.ChassisIntegrated.1-1, BayID = 0, Connector = 0, FirmwareVersion = 2.00, SlotCount = 25 |
| | Dell Chassis Fan Status | Ok | 5d 19h 31m 31s | 1/3 | 2016-04-21 05:01:38 | #1 Status = OK, FQDD = fan10, Name = Blower 4, Slot = 10, Speed(RPM) = Not Available #2 Status = OK, FQDD = fan3, Name = Fan 3, Slot = 3, Speed(RPM) = Not Available #3 Status = OK, FQDD = fan5, Name = Fan 5, Slot = 5, Speed(RPM) = Not Available # |
| | Dell Chassis I/O Module Status | Unknown | 5d 19h 28m 10s | 3/3 | 2016-04-21 06:04:27 | #1 Status = UNKNOWN, FQDD = lom1, FabricType = Ethernet, IPv4Address = Not Available, LaunchURL = Not Available, Name = R1-PT VRTX 1Gb Pass-through, PartNumber = 0FT79X, Slot = A |
| | Dell Chassis Information | Ok | 5d 19h 24m 44s | 1/3 | 2016-04-20 13:08:50 | Chassis Name = cmc-85FZ132 Model Name = Modular Enclosure Service Tag = 85FZ132 CMC Firmware Version = 2.11.200.201601220009 CMC URL = https://10.94.168.101:443 |
| | Dell Chassis KVM Status | Ok | 5d 19h 21m 31s | 1/3 | 2016-04-21 05:11:14 | #1 Status = OK, Name = systemkvm |
| | Dell Chassis Overall Health Status | Critical | 5d 19h 17m 49s | 3/3 | 2016-04-21 07:36:50 | Overall Chassis = CRITICAL |
| | Dell Chassis PCIe Devices Status | Ok | 5d 19h 14m 25s | 1/3 | 2016-04-21 05:17:55 | #1 FQDD = PCIe.ChassisIntegrated.1, Name = SPERC 8, AssignedBlade = Shared, AssignedSlot = Shared, Fabric = B, PCIeSlot = 9, PowerState = On #2 FQDD = PCIe.ChassisSlot.2, Name = PERC H810 Adapter, AssignedBlade = System.Modular.SLOT-03, AssignedSlot = |
| | | | | | | #1 Status = OK, FQDD = Disk.Bay.6.Enclosure.Internal.0-0:RAID.ChassisIntegrated.1-1, Capacity(GB) = |

Überwachen von Dell Geräten

Sobald Sie die Dell Geräte ermittelt haben, können Sie diese Geräte und ihre zugeordneten Dienste überwachen, darunter die Geräteinformationen, den Gesamtzustand sowie anderen Komponenten. Die verschiedenen Aspekte von Dell Geräten, die Sie überwachen können, sind in den nachfolgenden Abschnitten beschrieben.

Themen:

- Geräteinformationen
- Gesamtfunktionszustand
- Komponenten-Funktionszustand
- Überwachen von Warnungen und Ereignisse (Traps)

Geräteinformationen

Der Dell EMC Geräteinformationendienst bietet grundlegende Informationen zum Gerät. Standardmäßig wird dieser Dienst einmal pro Tag abgefragt.

Tabelle 20. Geräteinformationen

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute |
|--|--|--|---|
| Dell EMC Server-Informationen | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK | Dieser Dienst bietet grundlegende Informationen zur Gerätebestandsaufnahme. <p>i ANMERKUNG: Das Gehäuse-Tag gilt nur für modulare Server und die Knoten-ID nur für PowerEdge FM120x4.</p> <p>i ANMERKUNG: Systemkonfigurations-Sperrmodus, iDRAC Group Manager-Status und iDRAC-Gruppenname gilt nur für 14G-Server.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Knoten-ID • Gehäuse-Service-Tag • Service Tag • Modell • Betriebssystemname • Betriebssystemversion • iDRAC-URL • iDRAC-Firmware-Version • Service-Host-FQDN • VMM-URL • Systemkonfigurations-Sperrmodus • iDRAC-Gruppenname • iDRAC Group Manager-Status |
| Dell EMC Gehäuseinformationen | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK | Dieser Dienst bietet grundlegende Informationen zur Gerätebestandsaufnahme für PowerEdge M1000e-, PowerEdge VRTX- und PowerEdge FX2/FX2s-Gehäuse. | <ul style="list-style-type: none"> • Service Tag • Gehäusename • Modellname • CMC-Firmware-Version • CMC URL |
| Informationen zur Dell EMC SC-Serie | Die folgenden Status sind möglich: | Dieser Dienst bietet grundlegende Informationen zur | <ul style="list-style-type: none"> • Storage Center gesamt • Firmware-Version |

Tabelle 20. Geräteinformationen (fortgesetzt)

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute |
|--|--|---|--|
| | <ul style="list-style-type: none"> • OK | Gerätebestandsaufnahme für die Compellent-Verwaltungs-IP | <ul style="list-style-type: none"> • Compellent URL • Speichername • Name des primären Controllers • Modell des primären Controllers • Primäre Controller-IP-Adresse • Service-Tag-Nummer des primären Controllers • Name des sekundären Controllers • Modell des sekundären Controllers • Sekundäre Controller-IP-Adresse • Service-Tag-Nummer des sekundären Controllers |
| Controller-Informationen zur Dell EMC Speicher-PS-Serie | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK | Dieser Dienst bietet grundlegende Informationen zur Gerätebestandsaufnahme für die Compellent-Controller-IP | <ul style="list-style-type: none"> • Controller-Name • Service Tag • Primärer Controller • Controller-Name • Modellname • Compellent URL |
| Gruppeninformationen zur Dell EMC Speicher-PS-Serie | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK | Dieser Dienst bietet Basisinformationen zur Gerätebestandsaufnahme für EqualLogic-Gruppen. | <ul style="list-style-type: none"> • Gruppenname • Mitgliederanzahl • Volume-Anzahl • Group URL |
| Mitgliederinformationen zur Dell EMC EMC-PS-Serie | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK | Dieser Dienst bietet grundlegende Informationen zur Gerätebestandsaufnahme für das EqualLogic-Mitglied. | <ul style="list-style-type: none"> • Mitglied gesamt • Mitgliedsname • Produktfamilie • Service Tag • Modellname • Gehäusetyp • Festplatten-Zählwert • RAID Status • Firmware-Version • RAID-Richtlinie • Gruppenname • Gruppen-IP • Speicherpool • Kapazität |

Tabelle 20. Geräteinformationen (fortgesetzt)

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute |
|---|---|---|--|
| Informationen zur Dell EMC Speicher-MD-Serie | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK | Dieser Dienst bietet Basisinformationen zur Gerätebestandsaufnahme für PowerVault MD-Speicher-Arrays. | <ul style="list-style-type: none"> • Speicher-Array gesamt • Service Tag • Produkt-ID • Weltweite ID • Speichername |
| Informationen zum Dell EMC Speicher ME4 | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK | Dieser Dienst bietet Basisinformationen zur Gerätebestandsaufnahme für PowerVault ME4-Speicherarrays | <ul style="list-style-type: none"> • Speicher-Array gesamt • Service Tag • Produkt-ID • Weltweite ID • Speichername |
| Informationen zu Dell EMC Netzwerk-Switches | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK | Dieser Dienst bietet grundlegende Informationen zum Netzwerk-Switch. | <ul style="list-style-type: none"> • Host-Name • Modell • Service Tag • Seriennummer • MAC-Adresse • Management-IP • Firmware-Version |

Weitere Informationen zu den verschiedenen Komponenten, die Sie überwachen können, finden Sie unter [Überwachen des Komponenten-Funktionszustands](#).

Gesamtfunktionszustand

Der Gesamtfunktionszustand eines Geräts wird periodisch, auf Grundlage des konfigurierten Intervalls, abgefragt. Standardmäßig wird der Gesamtfunktionszustand-Dienst einmal pro Stunde geplant.

Tabelle 21. Informationen zum Gesamtfunktionszustand

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute bei Verwendung von WSMAN | Angezeigte Attribute bei Verwendung von SNMP | Angezeigte Attribute bei Verwendung von Redfish/REST |
|---|--|---|--|--|--|
| Gesamtfunktionszustand Dell EMC Server | Die folgenden Status sind für die unterstützten Dell EMC Geräte möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK • Warnung • Unbekannt • Kritisch | Gibt den globalen Funktionszustand von Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Gesamtes System • Speicher • Spannung • Stromversorgung • Stromstärke • Lüfter • Eingriff • Speicher • Akku • CPU • Temperatur | <ul style="list-style-type: none"> • Gesamtes System • Speicher • Spannung • Stromversorgung • Stromstärke • Lüfter • Eingriff • Speicher • Akku • CPU • Temperatur | <ul style="list-style-type: none"> • Gesamtes System • Speicher • CPU |

Tabelle 21. Informationen zum Gesamtfunktionszustand (fortgesetzt)

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute bei Verwendung von WSMAN | Angezeigte Attribute bei Verwendung von SNMP | Angezeigte Attribute bei Verwendung von Redfish/REST |
|---|--------|---|---|--|--|
| Gesamtfunktionszustand Dell EMC Gehäuse i ANMERKUNG: G: ME4 und MX7000 verwenden das REST-Protokoll | | Gibt den globalen Funktionszustand von Dell EMC Gehäusen an. | Gehäuse gesamt | Nicht verfügbar | Gehäuse gesamt |
| Gesamtfunktionszustand eines Mitglieds der Dell EMC Storage PS-Serie | | Liefert den globalen Funktionszustand der Dell EMC EqualLogic-Speicher-Arrays. | Nicht verfügbar | Mitglied gesamt | Nicht verfügbar |
| Gesamtfunktionszustand Dell EMC Speicher-SC-Serie | | Liefert den globalen Funktionszustand der Compellent-Speicher-Arrays. | Nicht verfügbar | Storage Center gesamt | Nicht verfügbar |
| Gesamtfunktionszustand Controller der Dell EMC Speicher-PS-Serie | | Liefert den globalen Funktionszustand des Controllers des Compellent-Speicher-Arrays. | Nicht verfügbar | Controller gesamt | Nicht verfügbar |
| Gesamtfunktionszustand der Dell EMC Storage MD-Serie | | Liefert den globalen Funktionszustand der PowerVault MD-Speicher-Arrays. | Nicht verfügbar | Speicher-Array gesamt | Nicht verfügbar |
| Gesamtfunktionszustand der Dell EMC PowerVault ME4-Serie | | Liefert den globalen Funktionszustand der PowerVault MD ME4-Speicherarrays. | - | - | ME4 gesamt |
| Gesamtfunktionszustand Dell EMC Server Netzwerk-Switch | | Liefert den globalen Funktionszustand des Dell EMC | Nicht verfügbar | Allgemeiner Switch | Nicht verfügbar |

Tabelle 21. Informationen zum Gesamtfunktionszustand (fortgesetzt)

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute bei Verwendung von WSMAN | Angezeigte Attribute bei Verwendung von SNMP | Angezeigte Attribute bei Verwendung von Redfish/REST |
|------------------|--------|-------------------|---|--|--|
| | | Netzwerk-Switches | | | |

Der Status des Speicherattributs steht für den kumulativen Funktionszustand der Speicherkomponenten, wie z. B. der physischen Festplatten, der virtuellen Festplatten und des Controllers.

Komponenten-Funktionszustand

Dies ist eine Überwachung des Funktionszustands von Dell EMC Geräten auf Komponentenebene, die auf einer regelmäßigen Abfrage basiert. Standardmäßig wird der Dienst des Komponentenfunktionszustands einmal alle vier Stunden geplant.

Sobald das Suchhilfsprogramm mit den relevanten Optionen ausgeführt wird, werden die entsprechenden Dienste erstellt. Diese Dienste werden regelmäßig ausgeführt und aktualisieren den Gesamtfunktionszustand der Komponenten. Der Komponentenstatus und die Informationen werden in der Nagios XI-Konsole angezeigt.

Das Format der Komponenteninformationen in der Spalte „Statusinformationen“ lautet <Attribute>=<Value>, <Attribute>=<Value>.

Beispiel: Status=CRITICAL, FQDD=Fan.Embedded.1, State=Enabled

Tabelle 22. Informationen zum Funktionszustand der Dell EMC Gerätekomponenten

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute bei Verwendung von WSMAN | Angezeigte Attribute bei Verwendung von SNMP | Angezeigte Attribute bei Verwendung von Redfish |
|---|---|--|---|---|---|
| Speicherstatus des Dell EMC Servers | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK • Warnung • Unbekannt • Kritisch | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand des Speichers in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Typ • PartNumber • Größe • Zustand • Geschwindigkeit | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Typ • PartNumber • Größe • Zustand • Geschwindigkeit | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Typ • PartNumber • Größe • Zustand • Geschwindigkeit • Speichertechnologie |
| Physischer Festplattenstatus Dell EMC Server | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand der physischen Festplatten in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Produkt-ID • SerialNumber • Größe • Datenträgertyp • Revision • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Produkt-ID • SerialNumber • Größe • Datenträgertyp • Revision • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Produkt-ID • SerialNumber • Größe • Datenträgertyp • Revision • Zustand |
| Festplattengruppenstatus Dell EMC | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand der Festplattengruppen in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Layout • Größe • Datenträgertyp • ReadCachePolicy • WriteCachePolicy • StripeSize • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Layout • Größe • Datenträgertyp • ReadCachePolicy • WriteCachePolicy • StripeSize • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Layout • Größe • Datenträgertyp • ReadCachePolicy • WriteCachePolicy • StripeSize • Zustand |

Tabelle 22. Informationen zum Funktionszustand der Dell EMC Gerätekomponenten (fortgesetzt)

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute bei Verwendung von WSMAN | Angezeigte Attribute bei Verwendung von SNMP | Angezeigte Attribute bei Verwendung von Redfish |
|---|--------|--|---|---|---|
| Lüfterstatus Dell EMC Server | | Gibt den Gesamtfunktionszustand der Lüfter in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Zustand |
| Netzwerkgerätestatus Dell EMC Server | | Gibt den Gesamtfunktionszustand der NIC in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • ConnectionStatus • FQDD • LinkSpeed • FirmwareVersion • ProductName | <ul style="list-style-type: none"> • ConnectionStatus • FQDD • LinkSpeed • FirmwareVersion • ProductName | <ul style="list-style-type: none"> • ConnectionStatus • FQDD • LinkSpeed • FirmwareVersion • ProductName <p>i ANMERKUNG: Firmwareversion- und Produktname-Attribute werden als „Nicht verfügbar“ angezeigt.</p> |
| Eingriffstatus Dell EMC Server | | Gibt den Gesamtfunktionszustand des Gehäuseeingriffs in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand | Nicht verfügbar |
| CPU-Kennzahlen Dell EMC Server | | Gibt den Gesamtfunktionszustand der CPUs in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Modell • CoreCount | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Modell • CoreCount | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Modell • CoreCount |
| Netzteilstatus Dell EMC Server | | Gibt den Gesamtfunktionszustand des Netzteils in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • FirmwareVersion • InputWattage • Redundanz | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • FirmwareVersion • InputWattage • Redundanz | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • FirmwareVersion • InputWattage • Redundanz <p>i ANMERKUNG: Redundanz- und InputWattage-Attribute werden als „Nicht verfügbar“ angezeigt.</p> |
| Temperatursondenstatus Dell EMC Server | | Gibt den Gesamtfunktionszustand der Temperatursonde | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand |

Tabelle 22. Informationen zum Funktionszustand der Dell EMC Gerätekomponenten (fortgesetzt)

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute bei Verwendung von WSMAN | Angezeigte Attribute bei Verwendung von SNMP | Angezeigte Attribute bei Verwendung von Redfish |
|--|--------|---|--|--|---|
| | | in Dell EMC Servern an. | | | |
| Spannungssonde nstatus Dell EMC Server | | Gibt den Gesamtfunktionszustand der Spannungssonde in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand |
| Controller-Status Dell EMC Server | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand der Speicher-Controller in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • CacheSize • FirmwareVersion • Name | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • CacheSize • FirmwareVersion • Name | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • CacheSize • FirmwareVersion • Name |
| Stromstärkenson denstatus Dell EMC Server | | Gibt den Gesamtfunktionszustand der Stromstärkenson de in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand | Nicht verfügbar |
| SD-Kartenstatus Dell EMC Server | | Gibt den Gesamtfunktionszustand der SD-Karte in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Größe • WriteProtected • InitializedState • Zustand | Nicht verfügbar | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Größe • WriteProtected • InitializedState • Zustand |
| FC-NIC-Status Dell EMC Server | | Gibt den Gesamtfunktionszustand der FC-NIC in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • ConnectionStatus • FQDD • Name • FirmwareVersion • LinkSpeed | Nicht verfügbar | <ul style="list-style-type: none"> • ConnectionStat us • FQDD • Name • FirmwareVersion • LinkSpeed |
| Garantieinformati onen Dell EMC Server | | Gibt den Status der Garantieinformati onen der Dell EMC Server an. | <ul style="list-style-type: none"> • ServiceTag • Dienstebenedetails • Objektnummer • Gerätetyp • Versanddatum (UTC) • Startdatum (UTC) • Enddatum (UTC) • Verbleibende Tage | <ul style="list-style-type: none"> • ServiceTag • Dienstebenedetails • Objektnummer • Gerätetyp • Versanddatum (UTC) • Startdatum (UTC) • Enddatum (UTC) • Verbleibende Tage | <ul style="list-style-type: none"> • ServiceTag • Dienstebenedeta ils • Objektnummer • Gerätetyp • Versanddatum (UTC) • Startdatum (UTC) • Enddatum (UTC) • Verbleibende Tage |
| GPU-Kennzahlen Dell EMC Server | | Gibt den Status der GPU-Informationen der | - | - | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • FirmwareVersion |

Tabelle 22. Informationen zum Funktionszustand der Dell EMC Gerätekomponenten (fortgesetzt)

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute bei Verwendung von WSMAN | Angezeigte Attribute bei Verwendung von SNMP | Angezeigte Attribute bei Verwendung von Redfish |
|------------------|--------|---------------------|---|--|---|
| | | Dell EMC Server an. | | | <ul style="list-style-type: none"> • Hersteller • DataBusWidth • MarketingName • SlotType • GPUState |

Tabelle 23. Informationen zum Funktionszustand von Komponenten des Dell EMC Gehäuses

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute |
|---|---|---|---|
| Physischer Festplattenstatus Dell EMC Gehäuse Gilt nur für PowerEdge VRTX-Gehäuse und modulares PowerEdge MX7000-Gehäuse. | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK • Warnung • Unbekannt • Kritisch | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand der physischen Festplatten in Dell EMC Gehäusen an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Modell • PartNumber • Steckplatz • FirmwareVersion • Kapazität • Freier Speicherplatz • Datenträgertyp • SecurityState |
| Festplattengruppenstatus Dell EMC Gehäuse Gilt nur für PowerEdge VRTX-Gehäuse und modulares PowerEdge MX7000-Gehäuse. | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand der Festplattengruppen in Dell EMC Gehäusen an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • BusProtocol • Kapazität • Datenträgertyp • Name • RAIDTypes • ReadPolicy • StripeSize • WritePolicy |
| PCIe-Gerätstatus Dell EMC Gehäuse | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand aller PCIe-Geräteinstanzen in Dell EMC Gehäusen an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Name • Fabric • PCIeSlot • PowerState • AssignedSlot • AssignedBlade |

Tabelle 23. Informationen zum Funktionszustand von Komponenten des Dell EMC Gehäuses (fortgesetzt)

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute |
|--|--------|--|---|
| Lüfterstatus Dell EMC Gehäuse Modulares PowerEdge MX7000-Gehäuse. | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand der Lüfter in Dell EMC Gehäusen an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Name • Steckplatz • Geschwindigkeit |
| Netzteilstatus Dell EMC Gehäuse Modulares PowerEdge MX7000-Gehäuse. | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand des Netzteils in Dell EMC Gehäusen an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Name • PartNumber • Steckplatz |
| Controller-Status Dell EMC Gehäuse Gilt nur für PowerEdge VRTX-Gehäuse. und modulare PowerEdge MX7000-Gehäuse. | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand der Speicher-Controller in Dell EMC Gehäusen an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • CacheSize • FirmwareVersion • Name • PatrolReadState • SecurityStatus • SlotType |
| Gehäusestatus Dell EMC Gehäuse Gilt nur für PowerEdge VRTX-Gehäuse. | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand des Gehäuses in Dell EMC Gehäusen an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • BayID • Anschluss • FirmwareVersion • SlotCount |
| E/A-Modulstatus Dell EMC Gehäuse Modulares PowerEdge MX7000-Gehäuse. | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand des E/A-Moduls in Dell EMC Gehäusen an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • FabricType • IPv4Address • LaunchURL • Name • PartNumber • Steckplatz |
| Serversteckplatzinformation in Dell EMC Gehäuse | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand des Server-Steckplatzes im Dell EMC Gehäuse an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • SlotNumber • HostName |

Tabelle 23. Informationen zum Funktionszustand von Komponenten des Dell EMC Gehäuses (fortgesetzt)

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute |
|--|--------|---|--|
| | | | <ul style="list-style-type: none"> • Modell • ServiceTag • iDRACIP |
| Speichersteckplatzinformationen Dell EMC Gehäuse | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand des Speicher-Steckplatzes im Dell EMC Gehäuse an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • SlotNumber • Modell • ServiceTag |
| KVM-Status Dell EMC Gehäuse | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand von KVM (Tastatur, Bildschirm, Maus) in Dell EMC Gehäusen an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Name |
| Garantieinformationen Dell EMC Gehäuse | | Gibt den Status der Garantieinformationen der Dell EMC Gehäuse an. | <ul style="list-style-type: none"> • ServiceTag • Dienstebenedetails • Objektnummer • Gerätetyp • Versanddatum (UTC) • Startdatum (UTC) • Enddatum (UTC) • Verbleibende Tage |
| Dell EMC NIC Modulares PowerEdge MX7000-Gehäuse. | | Gibt Informationen zum NIC an. | |
| Dell EMC Speicherpool Modulares PowerEdge MX7000-Gehäuse. | | Gibt Informationen zum Speicherpool an | |
| Dell EMC Speichergehäuse Modulares PowerEdge MX7000-Gehäuse. | | Gibt Informationen zu Speichergehäusen an. | |
| Dell EMC Speichervolume | | Gibt Volume-Informationen für den Speicher an | |

Tabelle 24. Informationen zum Funktionszustand von EqualLogic-Komponenten

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute bei Verwendung von WSMAN |
|--|---|---|--|
| Physischer Festplattenstatus Dell EMC Speicher-PS-Serie | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK • Warnung • Unbekannt • Kritisch | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand der physischen Festplatten im EqualLogic-Mitglied an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Steckplatz • Modell • SerialNumber • FirmwareVersion • TotalSize |

Tabelle 24. Informationen zum Funktionszustand von EqualLogic-Komponenten (fortgesetzt)

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute bei Verwendung von WSMAN |
|--|--------|--|--|
| Volume-Status Dell EMC Speicher-PS-Serie | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand des Volumes in der EqualLogic-Gruppe an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Name • TotalSize • AssociatedPool |
| Informationen zum Speicherpool Dell EMC Speicher-PS-Serie | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand aller EqualLogic-Speicher-Arrays in einem Speicherpool an. | <ul style="list-style-type: none"> • Name • MemberCount • VolumeCount |
| Garantieinformationen Dell EMC Speicher-PS-Serie | | Gibt den Status der Garantieinformationen für das EqualLogic-Mitglied an. | <ul style="list-style-type: none"> • ServiceTag • Dienstebenedetails • Objektnummer • Gerätetyp • Versanddatum (UTC) • Startdatum (UTC) • Enddatum (UTC) • Verbleibende Tage |

Tabelle 25. Informationen zum Funktionszustand von Compellent-Komponenten

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute bei Verwendung von WSMAN |
|--|---|--|--|
| Physischer Festplattenstatus Dell EMC Speicher-SC-Serie | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK • Warnung • Unbekannt • Kritisch | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand der physischen Festplatten in Compellent-Speicher-Arrays an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Name • TotalSize • BusType • DiskEnclosureNumber |
| Volume-Status Dell EMC Speicher-PS-Serie | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand des Compellent-Volumes an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • VolumeName |
| Garantieinformationen Controller der Dell EMC Speicher-SC-Serie | | Gibt den Status der Garantieinformationen für den Compellent-Controller an. | <ul style="list-style-type: none"> • ServiceTag • Dienstebenedetails • Objektnummer • Gerätetyp • Versanddatum (UTC) • Startdatum (UTC) • Enddatum (UTC) • Verbleibende Tage |

Tabelle 26. Garantieinformationen für PowerVault MD

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute bei Verwendung von WSMAN |
|---|--|---|---|
| Garantieinformationen Dell EMC Speicher-MD-Serie | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK • Warnung • Unbekannt | Gibt den Status der Garantieinformationen für die PowerVault MD-Speicher-Arrays an. | <ul style="list-style-type: none"> • ServiceTag • Dienstebenedetails • Objektnummer • Gerätetyp • Versanddatum (UTC) |

Tabelle 26. Garantiefinformationen für PowerVault MD

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute bei Verwendung von WSMAn |
|------------------|---|--------------|---|
| | <ul style="list-style-type: none"> • Kritisch | | <ul style="list-style-type: none"> • Startdatum (UTC) • Enddatum (UTC) • Verbleibende Tage |

Tabelle 27. PowerVault ME4 Service-Informationen

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute |
|---|---|--|--|
| Garantiefinformationen Dell EMC Speicher ME4 | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK • Warnung • Unbekannt • Kritisch | Gibt den Status der Garantiefinformationen für die PowerVault ME4-Speicherarrays an. | <ul style="list-style-type: none"> • ServiceTag • Dienstebenedetails • Objektnummer • Gerätetyp • Versanddatum (UTC) • Startdatum (UTC) • Enddatum (UTC) • Verbleibende Tage |
| Controller Dell EMC Speicher ME4 | | Gibt Informationen zum Speichercontroller für die PowerVault ME4-Speicherarrays an. | |
| Lüfter Dell EMC Speicher ME4 | | Gibt Informationen zum Speicherlüfter für die PowerVault ME4-Speicherarrays an. | |
| E/A-Modul Dell EMC Speicher ME4 | | Gibt Informationen zum Speicher-E/A-Modul für die PowerVault ME4-Speicherarrays an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Beschreibung • SerialNumber • ID |
| NIC Dell EMC Speicher ME4 | OK | Gibt Informationen zum Speicher-NIC für die PowerVault ME4-Speicherarrays an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Name • Geschwindigkeit |
| Physische Festplatte Dell EMC Speicher ME4 | | Gibt Informationen zur physischen Festplatte des Speichers für die PowerVault ME4-Speicherarrays an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • SerialNumber • Modell • Revision |
| Festplattengruppe Dell EMC Speicher ME4 | | Gibt Informationen zur Festplattengruppe des Speichers für die PowerVault ME4-Speicherarrays an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Name • SerialNumber • Größe |
| Netzteilstatus Dell EMC Speicher ME4 | | Gibt den Netzteilstatus des Speichers für die PowerVault ME4-Speicherarrays an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • SerialNumber • PartNumber • Name |
| Speicherpoolstatus Dell EMC Speicher ME4 | | Gibt Informationen zu den Speicherpools für die PowerVault ME4-Speicherarrays an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Name • SerialNumber • VolumeCount |

Tabelle 27. PowerVault ME4 Service-Informationen (fortgesetzt)

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute |
|--|--------|--|--|
| Speichergehäusestatus Dell EMC Speicher ME4 | | Gibt Informationen zum Speichergehäuse für die PowerVault ME4-Speicherarrays an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Name • SerialNumber • PartNumber |
| Volume-Status Dell EMC Speicher ME4 | | Gibt Informationen zum Speichervolume für die PowerVault ME4-Speicherarrays an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • VolumeName |

Tabelle 28. Informationen zum Funktionszustand von Dell EMC Geräten auf Komponentenebene

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute bei Verwendung von WSMAN | Angezeigte Attribute bei Verwendung von SNMP | Angezeigte Attribute bei Verwendung von Redfish |
|---|---|---|--|--|---|
| Temperatursondenstatus Dell EMC Gehäuse Gilt für MX7000 | OK | | - | - | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Name • Lesen |
| Dell EMC Gehäuse-Traps Gilt für MX7000 | OK | | - | - | <ul style="list-style-type: none"> • Datum/Uhrzeit • FQDD • Trap-OID • HostName • Meldungs-ID • Meldung • Meldungsargumente • Schweregrad • Produktgehäusenamen • Service-Tag-Nummer des Gehäuses |
| Controller-Status Dell EMC Management Gilt für MX7000 | OK | | - | - | <ul style="list-style-type: none"> • PrimaryStatus • Name • MgmtcontrollerFirmwareVersion • SlotNumber |
| Speicherstatus des Dell EMC Servers | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK • Warnung • Unbekannt • Kritisch | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand des Speichers in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Typ • PartNumber • Größe • Zustand • Geschwindigkeit | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Typ • PartNumber • Größe • Zustand • Geschwindigkeit | Nicht verfügbar |

Tabelle 28. Informationen zum Funktionszustand von Dell EMC Geräten auf Komponentenebene (fortgesetzt)

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute bei Verwendung von WSMAN | Angezeigte Attribute bei Verwendung von SNMP | Angezeigte Attribute bei Verwendung von Redfish |
|---|--------|--|---|---|---|
| Physischer Festplattenstatus Dell EMC Server | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand der physischen Festplatten in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Produkt-ID • SerialNummber • Größe • Datenträgertyp • Revision • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Produkt-ID • SerialNumber • Größe • Datenträgertyp • Revision • Zustand | Nicht verfügbar |
| Festplattengruppensatus Dell EMC | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand der Festplattengruppen in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Layout • Größe • Datenträgertyp • ReadCachePolicy • WriteCachePolicy • StripeSize • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Layout • Größe • Datenträgertyp • ReadCachePolicy • WriteCachePolicy • StripeSize • Zustand | Nicht verfügbar |
| Lüfterstatus Dell EMC Server | | Gibt den Gesamtfunktionszustand der Lüfter in Dell EMC Servern ohne Berücksichtigung des Redundanzstatus an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Zustand |
| Eingriffsstatus Dell EMC Server | | Gibt den Gesamtfunktionszustand des Gehäuseeingriffs in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand | Nicht verfügbar |

Tabelle 28. Informationen zum Funktionszustand von Dell EMC Geräten auf Komponentenebene (fortgesetzt)

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute bei Verwendung von WSMAN | Angezeigte Attribute bei Verwendung von SNMP | Angezeigte Attribute bei Verwendung von Redfish |
|--|--------|---|---|---|---|
| Netzwerkgerätestatus Dell EMC Server | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand der NIC in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • ConnectionStatus • FQDD • LinkSpeed • FirmwareVersion • ProductName | <ul style="list-style-type: none"> • ConnectionStatus • FQDD • LinkSpeed • FirmwareVersion • ProductName | <ul style="list-style-type: none"> • ConnectionStatus • FQDD • LinkSpeed • FirmwareVersion • ProductName <p>ANMERKUNG: Die Attribute FirmwareVersion und ProductName werden als Nicht verfügbar angezeigt.</p> |
| CPU-Kennzahlen Dell EMC Server | | Gibt den Gesamtfunktionszustand der CPUs in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Modell • CoreCount | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Modell • CoreCount | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Modell • CoreCount |
| Netzteilstatus Dell EMC Server | | Gibt den Gesamtfunktionszustand der Netzteile in Dell EMC Servern ohne Berücksichtigung des Redundanzstatus an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • FirmwareVersion • InputWattage | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • CapabilitiesState • InputWattage | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Redundanz • FirmwareVersion • InputWattage <p>ANMERKUNG: Die Attribute Redundanz und InputWattage (W) werden als Nicht verfügbar angezeigt.</p> |
| Temperatursondenstatus Dell EMC Server Gilt für MX7000 | | Gibt den Gesamtfunktionszustand der Temperatursonde in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand |
| Spannungssondenstatus Dell EMC Server | | Gibt den Gesamtfunktionszustand der Spannungssonde in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand |

Tabelle 28. Informationen zum Funktionszustand von Dell EMC Geräten auf Komponentenebene (fortgesetzt)

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute bei Verwendung von WSMAN | Angezeigte Attribute bei Verwendung von SNMP | Angezeigte Attribute bei Verwendung von Redfish |
|--|--------|---|--|--|--|
| Controller-Status Dell EMC Server | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand der Speicher-Controller in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • CacheSize • FirmwareVersion • Name | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • CacheSize • FirmwareVersion • Name | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • CacheSize • FirmwareVersion • Name |
| Stromstärkensondestatus Dell EMC Server | | Gibt den Gesamtfunktionszustand der Stromstärkensondeste in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Speicherort • Zustand | Nicht verfügbar |
| SD-Kartenstatus Dell EMC Server | | Gibt den Gesamtfunktionszustand der SD-Karte in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • FQDD • Größe • WriteProtected • InitializedState • Zustand | Nicht verfügbar | Nicht verfügbar |
| FC-NIC-Status Dell EMC Server | | Gibt den Gesamtfunktionszustand der FC-NIC in Dell EMC Servern an. | <ul style="list-style-type: none"> • ConnectionStatus • FQDD • Name • FirmwareVersion • LinkSpeed | Nicht verfügbar | Nicht verfügbar |

Tabelle 29. Informationen zum Funktionszustand von Netzwerk-Switch-Komponenten

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung | Angezeigte Attribute bei Verwendung von SNMP |
|--|--|---|---|
| Lüfterstatus Dell EMC Netzwerk-Switch | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK • Warnung • Unbekannt | Gibt den schlimmsten kumulierten Lüfterstatus des Netzwerk-Switch an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Index • Beschreibung |

Tabelle 29. Informationen zum Funktionszustand von Netzwerk-Switch-Komponenten (fortgesetzt)

| Dienstleistungs- | | Beschreibung | Angezeigte Attribute bei Verwendung von SNMP |
|--|---|--|---|
| Lüfterfachstatus Dell EMC Netzwerk-Switch | <ul style="list-style-type: none"> • Kritisch | Gibt den schlimmsten kumulierten Lüfterfachstatus des Netzwerk-Switch an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Typ • TrayIndex |
| Netzteilstatus Dell EMC Netzwerk-Switch | | Gibt den schlimmsten kumulierten Netzteilstatus des Netzwerk-Switch an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status • Index • Beschreibung • Quelle |
| Netzteilfachstatus Dell EMC Netzwerk-Switch | | Gibt den schlimmsten kumulierten Netzteilfachstatus des Netzwerk-Switch an. | <ul style="list-style-type: none"> • Index • Typ |
| Prozessor von Dell EMC Netzwerk-Switches | | Gibt den Gesamtfunktionszustand der Prozessoren im Dell EMC Netzwerk-Switch an. | <ul style="list-style-type: none"> • ProcessorMemSize • ProcessorModule • Index |
| vFlash-Status Dell EMC Netzwerk-Switch | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand des Netzwerk-Switch an. | <ul style="list-style-type: none"> • MountPoint • Größe • Name |
| Status des physischen Ports Dell EMC Server Netzwerk-Switch | | Gibt den schlimmsten kumulierten Funktionszustand der physischen Ports im Dell EMC Netzwerk-Switch an. | <ul style="list-style-type: none"> • Status <p>ANMERKUNG: Das Attribut Status zeigt den Funktionszustand des Administratorstatus an.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Typ • Name |
| Garantieinformationen Dell EMC Netzwerk-Switch | | Gibt den Status der Garantieinformationen für den Dell EMC Netzwerk-Switch an. | <ul style="list-style-type: none"> • ServiceTag • Dienstebenedetails • Artikelnummer • Gerätetyp • Lieferdatum • Startdatum • Enddatum • Verbleibende Tage |

i ANMERKUNG: Weitere Informationen zur Überwachung des Funktionszustands der Compellent-Controller finden Sie im jeweiligen Compellent-Controller-Benutzerhandbuch unter Dell.com/support. Der Dell EMC Gehäusestatus zeigt nur den **primären** Status des Gehäuses an. Weitere Informationen finden Sie unter „PowerEdge VRTX-Gehäusekonsole“ oder im *Benutzerhandbuch für das PowerEdge VRTX-Gehäuse* unter Dell.com/support.

Überwachung der Funktionszustand-Instanzen

Standardmäßig werden die funktionsuntüchtigen Instanzen für die ermittelten Geräte in der Nagios XI-Konsole angezeigt. Sie können den Wert von **--excludeinstance** im Skript **check_command** ändern, um die erforderliche Instanz anzuzeigen. Sie können die unten angegebenen Schritte ausführen, um den Wert von **--excludeinstance** zu ändern:

1. Klicken Sie auf den Dienst, für den Sie den Wert von **--excludeinstance** ändern möchten.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Konfigurieren**.
3. Wählen Sie **Neu konfigurieren** für diese Dienstoption.
4. Sie können den Wert des Parameters **--excludeinstance** mit dem Kontrollkästchen-Skriptbefehl unter dem Abschnitt **Dienst mit diesem Befehl überwachen** löschen oder ändern. Beispiel:

```
--excludeinstance="FQDD IN (fan_0.0, fan_0.1) "!
```

Die obige Bedingung schließt die Instanzen für gegebene Werte des Attributs 'FQDD' aus

ANMERKUNG: Um einzelne Instanzen auszuschließen, verwenden Sie den Operator "==".

ANMERKUNG: Um mehrere Instanzen auszuschließen, verwenden Sie den Operator "IN" mit "()".

5. Klicken Sie auf **Aktualisieren** und dann auf **Weiter**.
6. Die **Statusinformationen** für den **Dienst** werden bei der nächsten Überprüfung geändert.

Überwachen von Warnungen und Ereignisse (Traps)

Sie können asynchron Warnungen und Ereignisse (Traps) empfangen, die durch die ermittelten Dell EMC Geräte erzeugt werden. Wenn eine Warnung empfangen wird, zeigt der Dienst des jeweiligen Geräts eine Zusammenfassung der Warnungsmeldung und den Warnungsschweregrad der zuletzt empfangenen Warnung in der Nagios XI-Konsole an.

Die folgende Tabelle führt die durch die verschiedenen Dell EMC Geräte unterstützten Traps auf:

Tabelle 30. Dell EMC Trap-Informationen

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung |
|--|---|---|
| Dell EMC Server-Traps | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK • Warnung • Kritisch • Unbekannt | Liefert Trap-Informationen des Dell EMC Servers, die durch eine agentfreie Methode erstellt werden. |
| Dell EMC Gehäuse-Traps | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK • Warnung • Kritisch • Unbekannt | Liefert Trap-Informationen zum MX7000-, M1000e-, VRXT- und FX2/FX2s-Gehäuse. |
| Mitglied-Traps der Dell EMC Speicher-PS-Serie | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK • Warnung • Kritisch • Unbekannt | Liefert Trap-Informationen zu den Speicher-Arrays der EqualLogic PS-Serie. |
| Gruppen-Traps der Dell EMC Speicher-PS-Serie | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK • Warnung • Kritisch | Liefert Trap-Informationen zu den Speicher-Arrays der EqualLogic PS-Serie. |

Tabelle 30. Dell EMC Trap-Informationen (fortgesetzt)

| Dienstleistungs- | Status | Beschreibung |
|---|---|---|
| | <ul style="list-style-type: none"> • Unbekannt | |
| Verwaltungs-Traps der Dell EMC Speicher-PS-Serie | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK • Warnung • Kritisch • Unbekannt | Liefert Trap-Informationen zu den Speicher-Arrays der Compellent SC-Serie. |
| Controller-Traps der Dell EMC Speicher-PS-Serie | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK • Warnung • Kritisch • Unbekannt | Liefert Trap-Informationen zu den Speicher-Arrays der Compellent SC-Serie. |
| Traps der Dell EMC Speicher-MD-Serie | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK • Warnung • Kritisch • Unbekannt | Liefert Trap-Informationen zu den Speicher-Arrays der PowerVault MD-Serie. |
| Traps der Dell EMC Speicher ME4 | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK • Warnung • Kritisch • Unbekannt | Liefert Trap-Informationen zu den Speicherarrays der PowerVault ME4-Speicherarrays. |
| Dell EMC Netzwerk-Switch-Traps | Die folgenden Status sind möglich: <ul style="list-style-type: none"> • OK • Warnung • Kritisch • Unbekannt | Liefert Trap-Informationen zum Dell EMC Netzwerk-Switch. |

Anzeigen von SNMP-Warnungen

Voraussetzungen:



- SNMPTT ist installiert und konfiguriert und die Dell EMC Integration auf SNMPTT ist ebenfalls konfiguriert.
- Das SNMP-Trap-Ziel ist in den unterstützten Dell EMC Geräten konfiguriert.

So zeigen Sie SNMP-Warnungen an:

1. Klicken Sie in der Nagios XI-Benutzeroberfläche auf die Registerkarte **Start** und wählen Sie dann **Dienstdetails** im linken Fensterbereich aus.
Die Seite **Dienststatus** wird angezeigt.
2. Navigieren Sie zum Trap-Dienst für das entsprechende Dell EMC Gerät.
Nur die zuletzt empfangene SNMP-Warnung wird in den Statusinformationen angezeigt und der Schweregrad der Warnung wird im Status aktualisiert.

Starten gerätespezifischer Konsolen von Dell

Sie können die gerätespezifische Dell Konsole zur weiteren Fehlerbehebung eines Problems starten, auf die Sie möglicherweise im Rahmen der Überwachung dieses Geräts stoßen. Sie können diesen Schritt entweder über die Ansicht **Host-Details** oder die Ansicht **Dienstdetails** in der Nagios XI-Konsole durchführen.

1. Navigieren Sie zur Nagios XI-**Startseite**.
2. Klicken Sie auf **Host-Details** oder **Dienstdetails** im linken Fensterbereich.
3. Klicken Sie im rechten Fensterbereich unter **Host** auf einen Host, für den Sie die Konsole starten möchten. Die Seite **Host-Statusdetails** wird für den ausgewählten Host angezeigt.
4. Wählen Sie die Option „Erweitert“ aus, indem Sie auf das Symbol  klicken. Daraufhin wird die Seite **Details zum erweiterten Status** angezeigt.
5. Klicken Sie unter **Weitere Optionen** auf den Link **In Nagios Core anzeigen**. Daraufhin wird die Seite **Host-Informationen** angezeigt.
6. Klicken Sie auf  (Symbol **Besondere Aktionen**) neben dem Dell Gerät. Die jeweilige Dell Konsole wird in einem neuen Fenster gestartet.

Themen:

- [Dell Geräte und ihre Konsolen](#)

Dell Geräte und ihre Konsolen

Sie können verschiedene Dell Konsolen über die unterstützten Dell Geräte starten, um weitere Informationen zu den von Ihnen überwachten Dell Geräten zu erhalten.

Tabelle 31. Dell Geräte und ihre Konsolen

| Dell-Gerät | Anwendbare Konsole |
|--|--|
| Dell Servers | Dell Integrated Remote Access Controller-Konsole |
| Dell PowerEdge M1000e-Gehäuse | Controller-Verwaltungskonsole für Dell PowerEdge M1000e-Gehäuse |
| Dell PowerEdge VRTX-Gehäuse | Controller-Verwaltungskonsole für Dell PowerEdge VRTX-Gehäuse |
| Dell PowerEdge FX2/FX2s-Gehäuse | Controller-Verwaltungskonsole für Dell PowerEdge FX2-Gehäuse |
| Dell Compellent-Speicher-Arrays | Dell Compellent Speicher-Manager-Konsole |
| Speicher-Arrays der Dell EqualLogic PS-Serie | Dell EqualLogic Group Manager-Konsole |

Garantieinformationen für Dell Geräte

Mithilfe dieser Funktion können Sie auf die Garantieinformationen für die ermittelten Dell Geräte zugreifen. Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Überwachung der Garantiedetails eines Dell Geräts in der Nagios XI-Konsole. Zum Abrufen der Garantieinformationen benötigen Sie eine aktive Internetverbindung. Wenn Sie nicht direkt mit dem Internet verbunden sind und die Proxy-Einstellungen für den Zugriff auf das Internet verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie den Host-Namen `api.dell.com` in der Datei `etc/hosts` auflösen.

Attribute der Garantieinformationen

Die Garantieinformationen für die jeweiligen Dell Geräte werden in der Nagios XI-Konsole angezeigt und in regelmäßigen Zeitabständen abgefragt. Der Standardzeitplan sieht alle 24 Stunden eine Garantieabfrage bei den ermittelten Geräten vor.

Sobald bei einem ermittelten Gerät die Garantieinformationen abgefragt wurden, werden die folgenden Garantieattribute in der Nagios XI-Konsole angezeigt:

- **ServiceTag** – Die Service-Tag-Nummer für das ermittelte Gerät.
- **Dienstebenedetails** – Eine Beschreibung des Garantietyps.
- **Objektnummer** – Die Dell Objektnummer für diesen Garantietyp.
- **Gerätetyp** – Typ der Garantie.
- **Versanddatum (UTC)** – Das Datum der Auslieferung des Bestands.
- **Startdatum (UTC)** – Datum, an dem die Garantie beginnt.
- **Enddatum (UTC)** – Datum, an dem die Garantie endet.
- **Verbleibende Tage** – Die Anzahl der verbleibenden Tage bis zum Ablauf der Garantie.

Der Status der Garantieinformationen wird in Abhängigkeit von den definierten Garantieparametern bestimmt und entspricht einem der folgenden Schweregrade:

- **Normal** – Zeigt an, dass die Garantie in mehr als <Warnung> Tagen abläuft. Der Standardwert beträgt 30 Tage.
- **Warnung** – Zeigt an, dass Garantie planmäßig in <Warnung> Tagen vor den Tagen mit dem Attribut <Kritisch> abläuft.

Die Standardwerte für <Garantie> und <Kritisch> sind 30 Tage bzw. 10 Tage.

- **Kritisch** – Zeigt an, dass die Garantie innerhalb der nächsten Tage mit dem Attribut <Kritisch> abläuft. Der Standardwert ist 10 Tage.
- **Unbekannt** – Zeigt an, dass die Garantieinformationen nicht abgerufen werden können.

Garantie-URL – Die URL-Adresse der Garantie.

Wenn die Garantie für ein Dell Gerät abgelaufen ist oder der Parameter `Days Remaining` gleich null ist, wird der Schweregrad für dieses Gerät mit **Kritisch** angegeben.

Themen:

- [Anzeigen von Garantieinformationen](#)

Anzeigen von Garantieinformationen

Zum Anzeigen der Garantieinformationen für die ermittelten Dell Geräte muss Folgendes sichergestellt sein:


- Sie verfügen über eine aktive Internetverbindung.
- Das ermittelte Gerät verfügt über eine gültige Service-Tag-Nummer.

Nachdem ein Gerät erfolgreich ermittelt wurde, werden die zugehörigen Garantieinformationen in der Spalte **Statusinformationen** angezeigt. Um die Details zu einem Dell Gerät anzuzeigen,

1. ermitteln Sie das Dell Gerät.
2. Klicken Sie bei den Diensten auf **<Dell Gerät > Garantieinformationen**.
Die Details zum ausgewählten Gerät werden auf der Seite **Informationen zum Dienstzustand** angezeigt.

Beispiel:

Klicken Sie zum Anzeigen der Garantiedienstinformationen für ein Dell VRTX-Gehäuse auf **Garantieinformationen für Dell Gehäuse**.

 **ANMERKUNG:** Bei Dell EqualLogic-Speicher-Arrays ist der Garantiedienst nur der IP-Adresse des EqualLogic-Mitglieds zugeordnet.
Bei Dell Compellent-Speicher-Arrays ist der Garantiedienst nur der IP-Adresse des Compellent-Controllers zugeordnet.
Bei Dell PowerVault MD-Speicher-Arrays sind die Garantieinformationen nur für die neueste Firmware-Version verfügbar.

Knowledge Base (KB)-Informationen zu den generierten Warnungen

Sie können weiterführende Informationen zu den von den ermittelten Dell Geräten generierten SNMP-Warnungen über die KB-Meldungen für das betreffende Gerät in der Nagios XI-Konsole erhalten.

Der folgende Abschnitt enthält Schritte zum Anzeigen von KB-Informationen.

Themen:

- [Anzeigen von Informationen aus der Knowledge Base](#)

Anzeigen von Informationen aus der Knowledge Base

Sie können weiterführende Informationen zu den von den ermittelten Dell Geräten generierten SNMP-Warnungen über die KB-Meldungen für das betreffende Gerät in der Nagios XI-Konsole erhalten.

Führen Sie zum Anzeigen der KB-Meldungen für eine von einem ermittelten Dell Gerät generierte SNMP-Warnung die folgenden Schritte aus:

1. Melden Sie sich bei Nagios XI an.
2. Klicken Sie im linken Fensterbereich unter **Details** auf **Dienstdetails**.
3. Navigieren Sie zu dem entsprechenden Geräte-Trap oder der entsprechenden Warnung unter **Dienst**, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Hyperlink **Weitere Informationen** unter **Statusinformationen** und wählen Sie dann **Auf neuer Registerkarte öffnen** aus. Die KB-Meldungen für das entsprechende Gerät werden auf einer neuen Registerkarte angezeigt.
4. Suchen Sie auf der Seite mit den KB-Meldungen nach der jeweiligen Ereignis-ID oder nach der KB-Meldung gemäß Anzeige in der Nagios XI-Konsole, um weitere Details über diese Warnung anzuzeigen.

Beispiel: So zeigen Sie KB-Meldungen für Gehäuse-Traps an:

1. Führen Sie unter **Dienst** einen Bildlauf nach unten zu den Dell Gehäuse-Traps durch, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Hyperlink **Weitere Informationen** unterhalb von **Statusinformationen** und wählen Sie anschließend **Auf neuer Registerkarte öffnen** aus.
2. Suchen Sie nach der jeweiligen Ereignis-ID oder der KB-Meldung, die von den Dell Gehäuse-Traps generiert wurde, z. B. LIC212, um weitere Details zu dieser Dell Gehäusewarnung anzuzeigen.

Wenn Sie die KB-Meldungen für eine durch diesen Prozess generierte Warnung nicht ausfindig machen können, wechseln Sie zu Dell.com/support/article/us/en/19 und suchen Sie dort nach den KB-Meldungen, indem Sie die vom Dell Gerät generierte Ereignis-ID oder KB-Meldung verwenden.

Entfernen von Dell Geräten oder Diensten

Sie können ein Dell Gerät, das Sie nicht überwachen möchten, entfernen. Vor dem Entfernen eines Hosts müssen Sie zuerst alle Dienste im Zusammenhang mit diesem Host löschen.


1. Melden Sie sich bei Nagios XI mit Ihren Anmeldeinformationen an.
2. Navigieren Sie zu **Konfigurieren** und klicken Sie anschließend im Dropdown-Menü auf **Core Konfigurationsmanager**.
3. Klicken Sie im rechten Fensterbereich auf der Registerkarte **Nagios XI-Zusammenfassung** auf **Dienste**.
Klicken Sie alternativ im linken Bereich unter **Überwachen** auf **Dienste**.
Es werden alle den ermittelten Hosts zugeordneten Dienste angezeigt.
4. Wählen Sie die Dienste aus, die Sie entfernen möchten, indem Sie das Kontrollkästchen neben diesem Host aktivieren. Wählen Sie anschließend **Löschen** aus dem Dropdown-Menü **Aktiviert mit:** unteren Rand des rechten Fensters aus.
Um nur einen einzigen Dienst zu löschen, klicken Sie auf das Symbol  im Menü **Aktionen**.
Alternativ können Sie die Host-IP-Adresse in das Suchfeld eingeben und auf **Suchen** klicken. Damit werden alle Dienste gefiltert, die nur mit diesem Host verknüpft sind. Wählen Sie die Dienste aus, die Sie entfernen möchten, und löschen Sie sie.
5. Klicken Sie zum Bestätigen auf **OK**.
Die ausgewählten Dienste werden gelöscht.
6. Klicken Sie am unteren Rand der Seite auf **Konfiguration anwenden**.
Die ausgewählten Dienste werden gelöscht.

Themen:

- [Entfernen von Dell Geräten](#)

Entfernen von Dell Geräten

Sobald Sie alle Dienste entfernt haben, die mit einem Host verknüpft sind, den Sie aus Ihrem Rechenzentrum entfernen möchten, führen Sie die folgenden Schritte durch:

1. Melden Sie sich bei Nagios XI mit Ihren Anmeldeinformationen an.
2. Navigieren Sie zu **Konfigurieren** und klicken Sie auf **Core Konfigurationsmanager**.
3. Klicken Sie im rechten Fensterbereich auf der Registerkarte **Nagios XI-Zusammenfassung** auf **Hosts**.
Klicken Sie alternativ im linken Bereich unter **Überwachen** auf **Hosts**.
Die ermittelten Hosts werden angezeigt.
4. Wählen Sie die Hosts aus, die Sie entfernen möchten. Aktivieren Sie dazu das Kontrollkästchen neben dem entsprechenden Host und wählen Sie dann **Löschen** aus dem Dropdown-Menü **Überprüft mit:** am unteren Rand des rechten Fensters aus.
Um nur einen einzelnen Host zu löschen, klicken Sie auf das Symbol  im Menü **Aktionen**.
Alternativ können Sie die Host-IP-Adresse in das Suchfeld eingeben und auf **Suchen** klicken. Wählen Sie den Host aus und löschen Sie ihn.
5. Klicken Sie zum Bestätigen auf **OK**.
6. Klicken Sie am unteren Rand der Seite auf **Konfiguration anwenden**.
Die ausgewählten Hosts werden gelöscht.

Fehlerbehebung

Dieser Abschnitt führt mögliche Probleme bei der Verwendung des Dell OpenManage-Plugins für Nagios XI und deren Umgehungen auf.

Alle Dienste (Dienstparameter) für die unter Verwendung von SNMP ermittelten Geräte werden in der Nagios XI-Konsole nicht angezeigt.

1. Stellen Sie sicher, dass Net-SNMP ab Version 6.0.1 installiert ist.
2. Ermitteln Sie die Geräte erneut.

Statusinformationen werden nach 256 Zeichen in der ausführlichen Dienstansicht abgeschnitten.

In der Nagios XI-Schnittstelle enden die Statusinformationen für einen Dienst bei 256 Zeichen (alle folgenden Zeichen werden abgeschnitten).

Weitere Informationen zum Beheben dieses Problems finden Sie unter support.nagios.com/kb/article.php?id=47 oder **Artikel zu allgemeinen Problemen** unter support.nagios.com/kb.

Es kann keine Verbindung zum iDRAC hergestellt werden.

Wenn Sie nicht in der Lage sind, eine Verbindung zu iDRAC herzustellen, könnte dies darauf zurückzuführen sein, dass für iDRAC7 oder iDRAC8 standardmäßig für TLS (Transport Layer Security) ab Version 1.1 als kryptografisches Protokoll für sichere Verbindungen aktiviert sind. Weitere Informationen zum Beheben dieses Problems finden Sie unter bugzilla.redhat.com/show_bug.cgi?id=1170339.

IPv6-SNMP-Traps werden nicht mit den entsprechenden Dell Geräten verknüpft

Dies liegt nicht an einer technischen Beschränkung des Dell OpenManage-Plugins, sondern an einem Fehler beim Spooling der IPv6-Traps durch die Net-SNMP Bibliotheken. Aus diesem Grund kann SNMPTT die IPv6-Adresse nicht auf den richtigen DNS-Datensatz auflösen. Dies führt folglich dazu, dass eine falsche IPv6-Adresse an Nagios XI weitergeleitet wird.

Weitere Informationen zum Net-SNMP-Bug finden Sie unter sourceforge.net/p/net-snmp/bugs/2704/.

Weitere Informationen zum Konfigurieren von Nagios XI für den Empfang von IPv6-Traps finden Sie im Knowledge Base (KB)-Artikel zu Nagios unter support.nagios.com/kb/article.php?id=499.

Die Nagios XI-Konsole zeigt nicht den Trap-Dienst für die ermittelten Dell Geräte

1. Installieren Sie SNMPTT.

Wenn SNMPTT nicht installiert ist, wird kein Trap-Dienst für die ermittelten Dell Geräte erstellt.

2. Führen Sie die Trap-Integration aus, indem Sie zu `cd <NagiosXI installed path>/html/includes/configwizards/Dell_OM_NagiosXI_monitoring_wizard/script` navigieren und dann den folgenden Befehl ausführen:

```
./postinstall.sh trap
```

3. Geben Sie den Pfad ein, in dem die `snmpptt.ini`-Datei installiert ist, und drücken Sie dann auf die **Eingabetaste**. Alternativ können Sie auf die **Eingabetaste** drücken, um den Vorgang mit dem Standardpfad `/etc/snmp/snmpptt.ini` fortzusetzen.
4. Geben Sie den Pfad ein, in dem Trap-Konfigurationsdateien installiert sind, und drücken Sie dann zum Fortsetzen auf die **Eingabetaste**. Alternativ können Sie auf die **Eingabetaste** drücken, um den Vorgang mit dem Standardpfad `/usr/local/nagios/libexec` fortzusetzen.
5. Sobald die Trap-Integration abgeschlossen ist, starten Sie den SNMPTT-Dienst neu und führen Sie den folgenden Befehl aus:

```
service snmpptt restart
```
6. Ermitteln Sie das Gerät unter Verwendung des Überwachungsassistenten und wählen Sie den entsprechenden Trap-Dienst unter **Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI – Schritt 2** aus.

Die spezifischen Dienste für das Dell OpenManage-Plugin zeigen die Meldung „Fehler beim Erstellen der SNMP-Sitzung“ an

Stellen Sie sicher, dass die folgenden Bedingungen erfüllt sind:


1. Die empfohlenen Versionen von Net-SNMP und Netz-IP sind installiert. Wenn Sie IPv6 verwenden, muss Perl Module Socket6 ebenfalls installiert sein.
2. Die angegebenen IP-Adressen oder Hosts sind erreichbar.
3. SNMP ist auf den IP-Adressen oder Hosts aktiviert.

Die spezifischen Dienste für das Dell OpenManage-Plugin zeigen die Meldung „WSMAN-Fehler während Kommunikation mit Host“ an.

Stellen Sie sicher, dass die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

1. OpenWSMAN und seine Perl-Bindung und Net-IP sind installiert.
2. Die angegebenen IP-Adressen oder Hosts sind erreichbar.

Die spezifischen Dienste für das Dell OpenManage-Plugin zeigen die Meldung „Komponenteninformation = UNBEKANNT“ an.

 **ANMERKUNG:** Diese Meldung ist erwartbar, wenn die Komponente nicht im ermittelten Dell Gerät verfügbar ist.

Wenn die Komponente verfügbar ist und Sie diese Meldung immer noch erhalten, dann könnte dies an einer Protokoll-Zeitüberschreitung liegen. Ermitteln Sie das Gerät unter Verwendung des Überwachungsassistenten und stellen Sie die protokollspezifischen Zeitüberschreitungswerte basierend auf Ihren Anforderungen für die Überwachung ein.

Vom Dell Gerät erzeugte SNMP-Warnungen können nicht in der Nagios XI-Konsole angezeigt werden

Stellen Sie sicher, dass Sie SNMPTT korrekt installiert haben und führen Sie dann die folgenden Schritte aus, um Traps integrieren:

1. Navigieren Sie zum Pfad `cd <NagiosXI installed path>/html/includes/configwizards/Dell_OM_NagiosXI_monitoring_wizard/script` und führen Sie den folgenden Befehl aus:

```
./postinstall.sh trap
```

2. Geben Sie den Pfad ein, in dem die `snmptt.ini`-Datei installiert ist, und drücken Sie dann auf die **EINGABETASTE**. Alternativ können Sie auf die **Eingabetaste** drücken, um den Vorgang mit dem Standardpfad `/etc/snmp/snmptt.ini` fortzusetzen.
3. Geben Sie den Pfad ein, in dem Trap-Konfigurationsdateien installiert sind, und drücken Sie dann zum Fortsetzen auf die **EINGABETASTE**. Alternativ können Sie auf die **Eingabetaste** drücken, um den Vorgang mit dem Standardpfad `'/usr/local/nagios/libexec'` fortzusetzen.
4. Sobald die Trap-Integration abgeschlossen ist, starten Sie den SNMPTT-Dienst neu und führen Sie den folgenden Befehl aus:

```
service snmptt restart
```

Bestimmte gehäusespezifische Komponentenattributinformationen konnten in der Nagios XI-Konsole nicht überwacht werden

Die folgenden Komponentenattributinformationen zum Dell Gehäuse sind abhängig vom RACADM-Dienstprogramm:

- **Taktrate (U/Min.)** des **Dell Gehäuse-Lüfters – Status**
- **Eingangsstrom (A)** des **Dell Gehäuse-Netzteils – Status**
- **Eingangsspannung (V)** des **Dell Gehäuse-Netzteils – Status**
- **Ausgangsleistung (W)** des **Dell Gehäuse-Netzteils – Status**
- **Status** des **Dell Gehäuse-EA-Modulstatus**.

Installieren Sie RACADM und warten Sie, bis der nächste Abfragezyklus abgeschlossen ist.

Alternativ können Sie den Dienst auswählen und dann auf den Link **Sofortige Überprüfung erzwingen** unter **Schnelle Aktionen** auf der Seite **Details zum Dienststatus** klicken.

Weitere Informationen zum Herunterladen und Installieren von RACADM finden Sie unter en.community.dell.com/techcenter/systems-management/w/wiki/3205.racadm-command-line-interface-for-drac.

Garantieinformationen für die ermittelten Dell Geräte in der Nagios XI-Konsole können nicht überwacht werden

- Stellen Sie sicher, dass Sie über eine aktive Internetverbindung verfügen. Wenn Sie nicht direkt mit dem Internet verbunden sind und die Proxy-Einstellungen für den Zugriff auf das Internet verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie den Host-Namen `api.dell.com` in der Datei `etc/hosts` auflösen.

Wenn Sie die Garantieinformationen weiterhin nicht anzeigen können, stellen Sie sicher, dass auf Ihrem System mindestens Java-Version 1.6 installiert ist. Falls Java nach Installation des Dell Plugin installiert wurde, führen Sie folgende Schritte durch:

1. Installieren Sie JAVA.
2. Ermitteln Sie das Gerät unter Verwendung des Überwachungsassistenten neu und wählen Sie den Dienst für die Garantieinformationen unter **Konfigurationsassistent: Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI – Schritt 2** aus.

Häufig gestellte Fragen

1. **Frage:** Können Sie Informationen zur Lizenzierung des Dell OpenManage-Plugins für Nagios XI bereitstellen?
Antwort: Sie können dieses Plug-in kostenlos installieren und nutzen.
2. **Frage:** Welche Dell Hardwaremodelle werden von diesem Plug-in unterstützt?
Antwort: Eine Liste der unterstützten Dell Plattformen finden Sie unter [Support-Matrix](#) auf Seite 7.
3. **Frage:** In meinem Rechenzentrum befinden sich Server früherer Generationen (9. bis 11. Generation). Kann ich diese auch mithilfe des Plugins überwachen?
Antwort: Nein. Sie können keine früheren Servergenerationen (9. bis 11. Generation) mit diesem Plugin überwachen. Sie können mit diesem Plugin nur Dell Server über iDRAC mit LC überwachen, die der 12. oder eine späteren Generation von Dell PowerEdge Server angehören. Auf Nagios Exchange sind weitere Plugins verfügbar, mit denen Sie frühere Servergenerationen überwachen können.
4. **Frage:** Was ist der Unterschied zwischen der bandinternen und der bandexternen Methode bei der Überwachung von Dell Servern?
Antwort: Es gibt zwei Möglichkeiten zur Überwachung von Dell Servern, zum einen die bandinterne Methode über eine Software namens OpenManage Server Administrator (OMSA), die auf einem Serverbetriebssystem installiert ist, und zum anderen die bandexterne Methode über iDRAC mit LC.

iDRAC mit LC, eine Hardware, befindet sich auf der Hauptplatine des Servers und durch iDRAC mit LC können Administratoren Dell Server überwachen und verwalten, egal ob der Computer eingeschaltet ist oder ob ein Betriebssystem installiert bzw. funktionsfähig ist. Die Technologie funktioniert von jedem Ort aus und ohne Verwendung von Softwareagenten wie OMSA. Im Gegensatz dazu muss bei der bandinternen Verwaltung OMSA auf dem zu verwaltenden Server installiert sein; die Verwaltung funktioniert nur nach Hochfahren des Computers und bei laufendem und funktionsfähigem Betriebssystem. Die OMSA-Software hat ihre Grenzen; sie erlaubt z. B. nicht den Zugriff auf die BIOS-Einstellungen oder die Neuinstallation des Betriebssystems und sie kann nicht verwendet werden, um solche Probleme zu beheben, wegen denen das System nicht starten kann.
5. **Frage:** Kann ich unter Verwendung dieses Plugins Dell Server durch den OpenManage Server Administrator (OMSA)-Agenten überwachen und nicht durch iDRAC mit LC?
Antwort: Nein, mit diesem Plugin können Sie Dell Server nicht über den OMSA-Agenten überwachen. In Nagios Exchange sind jedoch andere Plugins verfügbar, mit denen Sie das gleiche erreichen können. Weitere Informationen zur Liste der verfügbaren Dell Plugins finden Sie unter der folgenden URL: exchange.nagios.org/directory/Plugins/Hardware/Server-Hardware/Dell.
6. **Frage:** Inwiefern unterscheidet sich dieses Plugin von anderen Plugins, die auf der Nagios Exchange-Seite verfügbar sind?
Antwort: Die primäre Funktionalität dieses Plugins besteht in der Überwachung der Hardware unterstützter Dell Geräte über eine agentenfreie bandexterne Methode unter Verwendung von iDRAC mit LC (Dell PowerEdge-Server), Dell Gehäusen und Dell Speicher-Arrays. Mit diesem Plugin erhalten Sie umfassende Informationen zu den ermittelten Dell Geräten auf Hardwareebene (einschließlich Überwachung des allgemeinen Funktionszustands und des Funktionszustands auf Komponentenebene) über SNMP- und WS-MAN Protokolle, wie von den Geräten unterstützt. Mit dem Plugin können Sie Warnungen oder Ereignisse (Traps) überwachen, die von Dell Geräten generiert werden. Außerdem unterstützt es den Start der Web-Konsole für die gleichen Aktivitäten, um Fehlerbehebungs-, Konfigurations und Verwaltungsaktivitäten auszuführen. Einige der hier genannten Funktionen sind in anderen Plugins, die für Nagios Exchange verfügbar sind, nicht verfügbar.
7. **Frage:** Welche Sprachen werden von diesem Plugin unterstützt?
Antwort: Das Plugin unterstützt derzeit nur Englisch.
8. **Frage:** Wo finde ich die OpenWSMAN-Verteilung und ihre Perl-Bindung?
Antwort: Wenn das System über eine Standard-Perl-Version verfügt (die als Teil des Betriebssystems installiert ist), wechseln Sie zu Build.opensuse.org/package/show/Openwsman/openwsman und laden Sie die OpenWSMAN-Bibliothek und ihre Perl-Bindung herunter.

Wenn Sie eine andere Perl-Version als die Standardversion installiert haben oder wenn die Perl-Bindung nicht verfügbar ist, wechseln Sie zu [Github.com/Openwsman/openwsman](https://github.com/Openwsman/openwsman) und befolgen Sie die Anweisungen zur Kompilierung und Verwendung der Perl-Bindungen.

Konfigurieren von SNMP-Parametern für iDRAC unter Verwendung der iDRAC-Webkonsole

1. Starten Sie die iDRAC-Webkonsole (ab 12. Generation von Dell PowerEdge-Servern) und navigieren Sie in der Konsole zu **Netzwerk > Dienste**.
2. Konfigurieren Sie die folgenden Eigenschaften des SNMP-Agenten:
 - a. Stellen Sie „Aktiviert“ auf „True und das SNMP-Protokoll auf **All** (SNMP v1/v2/v3).
 - b. Stellen Sie den **SNMP-Community-Namen** mit einer Community-Zeichenfolge ein.
 - c. Klicken Sie auf **Anwenden**, um die Konfiguration abzuschicken.

 **ANMERKUNG:** Das Plugin kommuniziert mit iDRAC nur unter Verwendung des SNMP-Protokolls v1 oder v2.

Konfigurieren von SNMP-Parametern für iDRAC unter Verwendung des RACADM-Skripts

1. Starten Sie die iDRAC-RACADM-CLI, indem Sie den folgenden SSH-Befehl ausführen:

```
ssh root@<iDRAC IP>
```

2. Ändern Sie den Befehlsmodus zu **racadm**, indem Sie folgenden Befehl ausführen:

```
racadm
```

3. Stellen Sie die SNMP-Community-Zeichenfolge ein, indem Sie den folgenden Befehl ausführen:

```
racadm set idrac.SNMP.AgentCommunity <community string>
```

4. Aktivieren Sie den SNMP-Agenten, indem Sie den folgenden Befehl ausführen:

```
racadm set idrac.SNMP.AgentEnable 1
```

(Werte: 0 – Deaktiviert, 1 – Aktiviert)

5. Stellen Sie das SNMP-Protokoll auf **Alle** ein, indem Sie den folgenden Befehl ausführen:

```
racadm set idrac.SNMP.SNMPProtocol 0
```

(Werte: 0 – Alle, 1 – SNMPv3)

6. Überprüfen Sie die Konfiguration, indem Sie den folgenden Befehl ausführen:

```
racadm get idrac.SNMP.Alert
```

Konfigurieren der SNMP-Trap-Zieladresse für iDRAC unter Verwendung der iDRAC-Webkonsole

1. Melden Sie sich bei iDRAC an.
2. Wählen Sie **Übersicht > Warnungen** aus.
3. Führen Sie im rechten Fenster die folgenden Maßnahmen durch:

- Aktivieren Sie im Abschnitt **Warnungen** die Option **Warnungen**.
 - Wählen Sie im Abschnitt **Warnungsfilter** die erforderlichen Felder unter **Kategorie** und **Schweregrad** aus.
Sie erhalten keine SNMP-Warnungen, wenn keines dieser Felder ausgewählt ist.
 - Wählen Sie im Abschnitt **Warnungen und Remote-Systemprotokollkonfiguration** die erforderlichen Felder aus, um die SNMP-Warnungen zu konfigurieren.
4. Klicken Sie im rechten Fenster auf die Registerkarte **SNMP- und E-Mail-Einstellungen** und führen Sie dann die folgenden Maßnahmen durch:
- Füllen Sie im Abschnitt **Liste der IP-Ziele** die Felder für die **Zieladresse** Ihren Anforderungen entsprechend aus, stellen Sie sicher, dass das jeweilige Kontrollkästchen **Zustand** aktiviert ist, und klicken Sie anschließend auf **Anwenden**.
 - Konfigurieren Sie die **Community-Zeichenkette** und die **SNMP-Warnungs-Schnittstellenummer** im unteren Bereich des Abschnitts **Liste der IP-Ziele** wie erforderlich, und klicken Sie anschließend auf **Anwenden**.
 - Wählen Sie im Abschnitt **SNMP-Trap-Format** das erforderliche SNMP-Trap-Format aus, und klicken Sie anschließend auf **Anwenden**.

Konfigurieren der SNMP-Trap-Zieladresse für iDRAC unter Verwendung von RACADM

1. Starten Sie die iDRAC-RACADM-CLI, indem Sie den folgenden SSH-Befehl ausführen:

```
ssh root@<iDRAC IP>
```

2. Ändern Sie den Befehlsmodus zu **racadm**, indem Sie folgenden Befehl ausführen:

```
racadm
```

3. Stellen Sie die iDRAC-SNMP-Schnittstelle für den Empfang von Warnungen ein, indem Sie den folgenden Befehl ausführen:

```
racadm set idrac.SNMP.AlertPort <Trap Port Number>
```

4. Aktivieren Sie das SNMP-Überwachungsprotokoll, indem Sie den folgenden Befehl ausführen:

```
racadm set idrac.SNMP.TrapFormat <Trap Format>
```

(Werte für <Trap-Format>: 0 – SNMPv1, 1 – SNMPv2, 2 – SNMPv3)

5. Stellen Sie das SNMP-Trap-Ziel ein, indem Sie den folgenden Befehl ausführen:

```
racadm set iDRAC.SNMP.Alert.DestAddr.<index> <Trap Destination IP Address>
```

(Dadurch wird die Trap-Zieladresse überschrieben, die in diesem Index ggf. vorhanden ist.)

6. Aktivieren Sie den Index, indem Sie den folgenden Befehl ausführen:

```
racadm set iDRAC.SNMP.Alert.Enable.<index> 1
```

(Es können nur acht Trap-Ziele in iDRAC konfiguriert werden. Es kann nur ein Trap-Ziel <Index>-Wert von 1 bis 8 weitergegeben werden.)

7. Führen Sie den folgenden Befehl zur Aktivierung globaler E-Warmmeldungen aus:

```
racadm set iDRAC.IPMILan.AlertEnable 1
```

8. Führen Sie anschließend den folgenden Befehl aus, um alle verfügbaren Warnungseinstellungen zu löschen:

```
racadm eventfilters set -c idrac.alert.all -a none -n SNMP
```

Sie können auch das Perl-basierte Befehlszeilenkript verwenden, um die SNMP-Parameter für mehrere iDRACs zu konfigurieren (Dell PowerEdge-Server ab der 12. Generation). Weitere Informationen erhalten Sie unter en.community.dell.com/techcenter/systems-management/w/wiki/11460.snmp-parameters-configuration-script-for-dell-idracs.

Weitere Informationen zu RACADM-Befehlen finden Sie im *iDRAC-RACADM-Referenzhandbuch für die Befehlszeilenoberfläche* (iDRAC RACADM Command Line Interface Reference Guide), das unter dell.com/iDRACManuals verfügbar ist.

Relevante Dokumentation und Ressourcen

Dieses Kapitel stellt Ihnen Einzelheiten zu weiteren Dokumenten und Ressourcen zur Verfügung, die Sie bei der Arbeit mit dem Dell OpenManage-Plugin für Nagios XI unterstützen.

Themen:

- [Weitere nützliche Dokumente](#)
- [Zugriff auf Support-Inhalte von der Dell EMC Support-Website](#)
- [Kontaktaufnahme mit Dell](#)

Weitere nützliche Dokumente

Auf der Dell Support-Website unter **Dell.com/support/manuals** können Sie neben diesem Handbuch auch folgende weitere Handbücher einsehen. Klicken Sie auf der Seite „Handbücher“ auf **Software und Sicherheit** und anschließend auf den entsprechenden Produktlink, um auf die Dokumente zuzugreifen:

- *Benutzerhandbuch für den integrierten Dell Remote Access Controller 8 mit Lifecycle-Controller*
- *Benutzerhandbuch für den integrierten Dell Remote Access Controller 7*
- *Benutzerhandbuch für Dell Chassis Management Controller für PowerEdge M1000e*
- *Benutzerhandbuch für Dell Chassis Management Controller für PowerEdge VRTX*
- *Benutzerhandbuch für Dell Chassis Management Controller für PowerEdge FX2/FX2s*
- *Benutzerhandbuch für Dell Compellent Speicher-Arrays*
- *Benutzerhandbuch für Speicher-Arrays der Dell EqualLogic PS-Serie*
- *Benutzerhandbuch für Dell PowerVault MD Speicher-Arrays*

Unter <http://www.nagios.org/documentation> finden Sie die gesamte Dokumentation zu Nagios XI.


Zugriff auf Support-Inhalte von der Dell EMC Support-Website

Greifen Sie auf unterstützende Inhalte in Verbindung mit einer Reihe von Systemverwaltungstools über direkte Links zu, gehen Sie zur Dell EMC Support-Website oder verwenden Sie eine Suchmaschine.

- Direkte Links:
 - Für Dell EMC Enterprise Systems Management und Dell EMC Remote Enterprise Systems Management –<https://www.dell.com/esmmanuals>
 - Für Dell EMC Virtualization Solutions –<https://www.dell.com/SoftwareManuals>
 - Für Dell EMC OpenManage –<https://www.dell.com/openmanagemanuals>
 - For iDRAC –<https://www.dell.com/idracmanuals>
 - Für Dell EMC OpenManage Connections Enterprise Systems Management –<https://www.dell.com/OMConnectionsEnterpriseSystemsManagement>
 - Für Dell EMC Serviceability Tools –<https://www.dell.com/serviceabilitytools>
- Support-Site von Dell EMC:
 1. Navigieren Sie zu <https://www.dell.com/support>.
 2. Klicken Sie auf **Alle Produkte durchsuchen**.
 3. Klicken Sie auf der Seite **Alle Produkte** auf **Software** und klicken Sie dann auf den erforderlichen Link:
 4. Klicken Sie auf das gewünschte Produkt und anschließend auf die gewünschte Version.

Für Suchmaschinen: Geben Sie den Namen und die Version des Dokuments in das Kästchen „Suchen“ ein.

Kontaktaufnahme mit Dell

 **ANMERKUNG:** Wenn Sie über keine aktive Internetverbindung verfügen, so finden Sie Kontaktinformationen auf der Eingangsrechnung, dem Lieferschein, der Rechnung oder im Dell Produktkatalog.

Dell bietet verschiedene Optionen für Online- und Telefonsupport an. Die Verfügbarkeit ist abhängig von Land und Produkt und einige Dienste sind in Ihrem Gebiet möglicherweise nicht verfügbar. So erreichen Sie den Vertrieb, den Technischen Support und den Kundendienst von Dell:

1. Rufen Sie die Website **Dell.com/support** auf.
2. Wählen Sie Ihre Supportkategorie.
3. Wählen Sie das Land bzw. die Region in der Drop-Down-Liste **Land oder Region auswählen** am unteren Seitenrand aus.
4. Klicken Sie je nach Bedarf auf den entsprechenden Service- oder Support-Link.